



Der Karthäuser

MAGAZIN FÜR DIE KARTHAUSE, MOSELWEISS UND WALDESCH · JEDEN MONAT KOSTENLOS



Es wird wieder zünftig-bayerisch am Eck

Koblenz feiert 2. Oktoberfest



www.derkarthaeuser.de

KANZLEI FÜR INTERNATIONALES RECHT

Dr. ARTZ · LÓPEZ & COL.

RA Dr. Markus Artz, LL.M.



RA Dr. Markus Artz, LL.M.
Fachanwalt für Erbrecht

- Allgemeines Erbrecht
- Annahme u. Ausschlagung der Erbschaft
- Pflichtteilsrecht
- Testamentgestaltung, -anfechtung
- Schenkungs- u. Übergabeverträge

- Testamentvollstreckungen
- Nachlassverwaltungen
- Nachlasspflegschaften
- Nachlassinsolvenzen
- Stiftungsrecht
- Vorsorgevollmachten
- Patientenverfügungen
- weltweite Erbennachfolge

- Internationales Erbrecht
- spanisches Erbrecht
- Erbschaftsteuerrecht

- Mediation und Prozessführung

Büro Koblenz

Koblenzer Str. 16a/16b

D-56073 Koblenz

Telefon +49 (0) 261 9 42 31 74

Telefax +49 (0) 261 9 42 32 02

Büro BarcelonaCarrer d'Illicita 12, 2^a 1^a

E-08027 Barcelona (Spanien)

Telefon +34 (0) 9 34 08 69 48

Telefax +34 (0) 9 34 08 69 48

mail@artzlopez.com - www.artzlopez.com

JUBILÄUMS-VERANSTALTUNG TAG DER OFFENEN TÜR AM 13.09.2014



**AM 13. SEPTEMBER 2014 AB 11.00 UHR FEIERN WIR UNSER
JUBILÄUM MIT EINEM TAG DER OFFENEN TÜR IN DER
MOSELWEIBER STRASSE 123**

Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm erwartet Sie:

Jubiläumssprache durch Herrn Oberbürgermeister Prof. Dr. Joachim Hofmann Göttig
- Das Comedy-Duo Willi und Ernst
- „Swireclub“ aus Thür
und vieles mehr!

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt:

OCHSE VOM GRILL

DAS SENIORENRESIDENZ MOSELTAL TEAM FREUT SICH AUF IHREN BESUCH

www.pflege-koblenz.de

13.09.2014

aktivita
Bewegung ist Leben



Jürgen Henrilzi
Staatl. Gepr.
Sportlehrer
Med. Aufbautraining



Michael Liekmeier
Dipl. Sportlehrer
für Rehabilitation
Med. Aufbautraining

**...eine gute Wahl für
gesundes Training!**

Das Aktivita-Kursprogramm

Montags

9.30-10.15 Uhr	Bauch-Beine-Po
17.00-17.45 Uhr	Pilates I
18.00-18.45 Uhr	Pilates II
19.00-20.00 Uhr	Yoga*

Dienstags

9.00-9.45 Uhr	Beckenbodentraining
10.00-10.45 Uhr	Pilates
11.00-11.45 Uhr	Beckenbodentraining
17.00-17.45 Uhr	Wirbelsäulengymnastik*
18.00-18.45 Uhr	Wirbelsäulengymnastik*
19.00-19.45 Uhr	Body-Fit

Mittwochs

8.45-9.30 Uhr	Wirbelsäulengymnastik*
9.45-10.30 Uhr	Wirbelsäulengymnastik*
17.45-18.45 Uhr	Latinorobic
18.45-19.30 Uhr	Step
19.30-20.30 Uhr	Qigong

Donnerstags

18.30-19.15 Uhr	Low-Step (Beginner)
19.20-20.00 Uhr	Calanetics

Freitags

9.15-10.15 Uhr	Pilates
----------------	---------

* mit Kostenbeteiligung der gesetzl. Krankenkassen

Zwickauer Str. 1-3 · 56075 Koblenz
Tel.: 0261-95 22 94 44
www.aktivita-koblenz.de



Karthäuser Krebbelchensfest feiert närrisches Jubiläum

Möhnen laden am 13.9. ab 11 Uhr ans JuBüZ ein

Am Samstag, 13. September, findet ab 11 Uhr wieder das beliebte „Krebbelchensfest“ am JuBüZ Karthause statt. Bereits zum 11. Mal laden die Karthäuser Möhnen dann zum leckeren Fest rund um die Kartoffelpuffer ein. Zu den Krebbelcher gibt es natürlich wieder Apfelkompott und Lachs, eine Championsauce sowie die beliebte Erbsensuppe. Dazu natürlich die passenden Getränke.

Auch die kleinen Besucher kommen auf ihre Kosten.

Und sollte es der Wettergott nicht gut mit den Karthäuser Möhnen meinen, wird man in die Räumlichkeiten des JuBüZ ausweichen.

„Wir würden uns sehr freuen, viele Bürger der Karthause, Freunde und Nachbarn begrüßen zu können“, so die Vorsitzende Doris Breitbach.

„Lasst euch nicht lange bitten, lasst euch mit Essen und Trinken verwöhnen,“ laden die Karthäuser Möhnen alle herzlich ein.

IMPRESSUM

Verleger und Herausgeber:

OS-Werbung Oliver Schupp
Pionierhöhe 31
56075 Koblenz-Karthause
Tel.: 0261-55520
E-Mail: info@derkarthaeuser.de
USt.-ID-Nr.: DE198759282

Satz & Repro:

OS-Werbung Oliver Schupp

Erscheinungsweise:

monatlich - jeweils zum Ende des Vormonats

Verteilung:

als Beilage im Lokalanzeiger „Koblenzer Schängel“ kostenlos an alle Haushalte in den Koblenzer Stadtteilen **Karthause, Moselweiß und in Waldesch**, sowie in diversen Auslegestellen.

V.i.S.d.P.:

Oliver Schupp (os)

Freie Mitarbeit:

Jessica Schupp
Wolfgang Schütz (iiz)

Anzeigen:

Oliver Schupp

Copyright:

OS-Werbung Oliver Schupp
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.
Terminveröffentlichungen kostenlos, aber ohne Gewähr.
Keine Haftung bei unverlangt eingesandten Manuskripten.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Gerichtsstand:

Koblenz

Auflage:

9.000 Exemplare

Druck:

DIERICH'S DRUCK+MEDIA
FRANKFURTER STRASSE 168
34121 KASSEL

Die nächste Ausgabe erscheint am **Mittwoch, 01. Oktober**
Anzeigen- & Red.-Schluss
Freitag, 19. September





WILLI VOLK



Meisterbetrieb der KFZ-Innung

AUTO-REPARATUR

Tel.: 0261 47548
Mobil 0171 4003877
Fax 0261 408986
e-mail: KFZ.VOLK@arcor.de

56073 KOBLENZ
BAHNHOFSWEG 3

IHRE KFZ-WERKSTATT FÜR DIE KARTHause & MOSELWEISS

Unsere Angebote im September:

Klimaanlagen-Service 59,00 Euro

u.a. Befüllung und Dichtheitsprüfung, alle Pkw (inkl. MwSt., zzgl. Material)

HU + AU

ab **90,90 Euro**

(inkl. MwSt., zzgl. Material)

www.Volk-Kfzwerkstatt.de



...das sympathische Gasthaus im Koblenzer Stadtwald!

Wegen großer Beliebtheit bis auf weiteres mittwochs ab 17 Uhr

US-Hamburger-Bufferf

All you can eat, inkl. Pommes und Salat vom Bufferf
on für Jeden **nur 10 Euro**. Alle Getränke werden gesondert berechnet.

Sonntag, 7., 14. und 21. September, jeweils ab 10.30 Uhr

Spätaufsteherfrühstück

Lecker Frühstück für Ausgeschlafene, inkl. Filterkaffee und Tee!
on für Jeden **nur 10,- Euro**.

Dienstag, 09. September 2014

Einschulung

deshalb diesen Dienstag ab 12 Uhr geöffnet !

Samstag, 19. September, 22 Uhr

Open Air: Depeche Mode Party for the Sinners

„No. 23 Summer End Special“ – Der Event für alle Fans von Depeche Mode & Co!
Tanzen unter freiem Himmel bis der Arzt kommt. **Nur bei gutem Wetter!**

Start: 22.00 Uhr – Tickets 3 Euro

Sonntag, 28. September, Einlass 10.30 Uhr
Comedy-Frühstück mit Rainer Zufall

„**Dau hast mir grad noch gefeilt**“
Eintritt inkl. Begrüßungs-Sekt, Comedy
und kalt-warmes Frühstücksbufferf p.P. 19,50 Euro,
alle Getränke werden gesondert berechnet.

Feiern aller Art - Täglich rustikale Küche, Wildgerichte und großes Salatbufferf
Auf Ihren Besuch freuen sich Petra Zahn und Team



Inh. Petra Zahn. Tel.: 0261-54155, Stadtwald Koblenz.

Öffnungszeiten Sept.-Mai: Sonn- & Feiertag ab 11 Uhr, Mi.- Sa. ab 12 Uhr, Mo.+ Di. Ruhetag. **Juni-Aug.:** Sonn- & Feiertag ab 11 Uhr, Di.- Sa. ab 12 Uhr, Mo. Ruhetag. Nach Voranmeldung sind auch außerhalb der Öffnungszeiten Termine, z.B. für Ihre Feier, möglich.

www.forsthaus-kuehkopf.de

Elektrotechnik
Manfred **Ritter**



Elektroinstallation
Kundendienst
Antennenanlagen
Kabelfernsehen

Hilberlingsweg 61a
56075 Koblenz

Tel.: 0261/28742282
e-mail: info@rit-ritter.de



Malergeschäft
Hans Schmitt
Meisterbetrieb

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Bodenbeläge

Drosselgang 2 • 56075 Koblenz
Werkstatt Emser Straße 80
Tel. (0261) 5 62 48 • Fax (0261) 5 62 15 • Mobil: 0171/4844099
www.schmitt-koblenz.de • eMail: info@jschmitt-koblenz.de

THUNERT
Sanitär e.K.
Meisterbetrieb seit 1920

Gebäude-Energieberatung
Sanitärtechnik
Gas-Heizungen
Barrierefreies Bad



Karthäuserhofweg 27 • 56075 Koblenz-Karthause
Telefon (0261) 5 54 54 • Mobil: (0170) 7 66 91 80

1. Podologin auf der Karthause
Annelie Wilberg

Staatl. examinierte Podologin
Staatl. gepr. med. Fußpflegerin und Fußtherapeutin
mit Kassenzulassung

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 9:00-12:00 Uhr
und 14:30-17:00 Uhr
nach tel. Rücksprache
Mittwochnachmittag geschlossen

Pionierhöhe 39 • 56075 KO-Karthause
Tel.: (02 61) 5 68 35



KARTHÄUSER APOTHEKEN

Florian Apotheke Potsdamer Str. _____	☎	51525
Karthäuser Apotheke Meißener Str. 6 - EKZ Süd _____	☎	54400
Berg-Apotheke Simmerner Str. 88 _____	☎	57239

MOSELWEISSER APOTHEKEN

Schängel-Apotheke Ferdinand-Sauerbruch-Str. 31 _____	☎	403545
Laurentius-Apotheke Koblenzer Str. 87 _____	☎	48414

WALDESCHER APOTHEKEN Vorwahl (02628)

Rosen-Apotheke Koblenzer Str. 31a _____	☎	96040
--	---	-------

KARTHÄUSER ÄRZTE

Zahnmedizinische Gesundheitspraxis Dr. Fritz Eckhardt Potsdamer Str. 15 _____	☎	52555
Zahnarzt Dr. Werner Stiller Gothaer Str. 13 _____	☎	52182
Zahnärztin Dr. Eva-Maria Erlemeier Am Flugfeld 26a _____	☎	52025
Zahnarzt u. Spezialist für Implantologie Dr. Kai Kröll Karl-Härle-Str. 24 _____	☎	54777
Hausärztlicher Internist Dr. Mathias Weisse Simmerner Str. 85 _____	☎	52022
Allgemeinärzte Dr. Eleonore u. Dr. Thomas Bernhard Wismarer Str. 10 _____	☎	51001
Kinderarzt Dr. Paul Karl-Härle-Str. 25 _____	☎	579970
Gemeinschaftspraxis Dr. Michael Gross & Dr. Susanne Schmelz Potsdamer Str. 15 _____	☎	51128
Allgemeinmedizin u. manuelle Medizin Dr. Thomas Bassek Platanenweg 14 _____	☎	55177
Schmerztherapie & Osteopathie Dr. med. Ralph Sasse Simmerner Str. 117 _____	☎	9523550
Innere- & Allgemeinmedizin Dr. med. Angelika Manstein Gothaer Str. 5 _____	☎	54441
Dr. med. Knut Viebahn, Psychotherapie Kiefernweg 35 _____	☎	54990

MOSELWEISSER ÄRZTE

Orthopädische Sportmedizin Dr. med. Gerd Rommert Pastor-Klein-Str. 9 _____	☎	4030530
Innere- & Allgemeinmedizin Dr. med. Daniela Pinto Koblenzer Str. 85 _____	☎	201600
Gemeinschaftspraxis Innere Medizin & Nephrologie Kirsten Knospe-Karches u. Dr. med. Matthias Mai Ferdinand-Sauerbruch-Str. 30 _____	☎	404950
Unfallchirurgie Dr. med. Rainer Simon Pastor-Klein-Str. 9 _____	☎	460200
Zahnärztin Dr. Gabriele Matuschek-Grohmann Koblenzerstr. 116 _____	☎	479 88
Zahnärztin und Oralchirurgin Dana Vogt Ferdinand-Sauerbruch-Str. 36 _____	☎	95 22 50 90

WALDESCHER ÄRZTE Vorwahl (02628)

Zahnarzt & Kieferorthopäde Volker Bakenhus Im Kollesump 4 _____	☎	8958
Allgemeinmedizin Dr. med. Sonja Schoenijah Triftstr. 7a _____	☎	989700
Allgemeinmedizin Dr. med. Georg Thielen Triftstr. 7a _____	☎	989700

WICHTIGE RUFNUMMERN	
Ärztl. Bereitschaftsdienst	☎ 116 117
Bereitschaftsdienst Kobl. Kinderärzte	☎ 01805-112056
Polizei Koblenz	☎ 1031
Feuerwehr	☎ 112
Rettungsdienst u. Krankentransport	☎ 19222
Tierarztpraxis Dr. Ulrich Jautz	☎ 55145
Tierarztpraxis Dr. Hans-Peter Theis	☎ 9522052
Giftnotrufzentrale	☎ 06131/232466
Ordnungsamt (u.a. Ruhestörung, Verkehrsbehind.)	☎ 1294567
Jugend- und Bürgerzentrum - „JuBüZ“	☎ 914060000
Polizei-Bezirksbeamter Werner Krechel	☎ 1032460
Polizei-Dienststelle Karthause	☎ 2915682
Kath. Pfarramt Karthause	☎ 56300
Kath. Pfarramt Moselweiß	☎ 42179
Ev. Gemeindezentrum Dreifaltigkeitshaus	☎ 52160
Gemeindeverwaltung Waldesch	☎ 02628/ 2455
Krisentelefon Pflege	
Seniorenresidenz Moseltal	☎ 942 81 81
Kindergärten Karthause	
Ev. Kindergarten „Arche Noah“	☎ 52393
Ev. Kindergarten „Spatzennest“	☎ 50040823
Kath. Kindergarten „St. Hedwig“	☎ 53166
Kath. Kindergarten „St. Beatus“	☎ 56312
Heilpäd. Kindertagesstätte Lebenshilfe	☎ 51094
Montessori Kinderhaus	☎ 14461
Kinderhaus am RheinMosel-Campus	☎ 9528970
Kindergärten Moselweiß	
Kath. Kindergarten „St. Laurentius“	☎ 43435
Haus für Kinder Kemperhof	☎ 42730
Kindergarten Waldesch	
Kath. Kindergarten „St. Antonius“	☎ 02628/ 989459
Schulen Karthause	
Grundschule Am Löwentor	☎ 56533
Grundschule Neukarthause	☎ 53747
Gymnasium auf der Karthause	☎ 95316-0
Realschule Plus Karthause	☎ 952610
Julius-Wegeler-Schule, Am Finkenherd 4	☎ 20025120
(Bereiche berufl. Gymnasium, Druck/Medien, Soziales)	
Julius-Wegeler-Schule, Am Finkenherd 4	☎ 2916165-0/-2
(Fachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe)	
Schulen Moselweiß	
Berufsbildende Schule Technik	☎ 9418-01
Berufsbildende Schule Wirtschaft	☎ 40407-0
Julius-Wegeler-Schule	☎ 9418-00
Grundschule Moselweiß	☎ 4 26 04
Schule Waldesch	
Grundschule Waldesch	☎ 02628/ 988317

POLIZEI Simmerner Straße 134 • Studentenwohnheim
Bezirksdienst Karthause

☎ **291-5682**

Neue Öffnungszeiten:
 Dienstag 10-12 Uhr
 Donnerstag 15-17 Uhr

Polizei-Bezirksbeamter
Werner Krechel



Lehrmittel KÖHLER Inh.: Bert Schlemann

- BUCHHANDLUNG
- SCHREIBWAREN
- SCHULBEDARF

Herbstzeit - Bastelzeit

alles für Window-Color
 Fallblätter in verschiedenen Farben
 Bügelperlen, Modellermasse, Tonpapier
 Krepp-Papier, Wellkarton, Filz
 Gold- u. Silberfolie usw. *

56075 Koblenz-Karthause • EKZ • Potsdamer Str. 11 • Tel.: 0261/51645

AKO EINRICHTUNGSWARTUNG & SERVICE

PETER ALFTER
 RAUMAUSGÄTTERKREISLER

MEISENLAUF 8
 SHOWROOM GÖRTZSTR. 12
 56075 KOBLENZ

TEL.: 02 61 - 3 26 10
 FAX: 02 61 - 98 86 04 68
 MOBIL: 01 72 - 6 52 32 53

FACHWERKSTATT FÜR
 -NEUBEZUG UND
 AUFARBEITUNG VON
 POLSTERMÖBELN
 -ANFERTIGUNG VON STORES,
 GARDINEN UND
 FENSTERDEKORATIONEN
 -SONNENSCHUTZ
 -TEPPICHBODEN
 GARDINENWASCHESERVICE

INFO@ALFTER-EINRICHTUNGSBERATUNG.DE
 WWW.ALFTER-EINRICHTUNGSBERATUNG.DE

INFO@ALFTER-RAUMAUSGÄTTERUNG.DE
 WWW.ALFTER-RAUMAUSGÄTTERUNG.DE

Elektro HAMMES

Kundendienst, Alt-, Neubauinstallation,
 E-Check, Sprechanlagen, Hauskommunikation,
 Planung, Sat-, Breitbandkabelanlagen,
 Gebäude- Energieberatung

Meißener Str. 8 • 56075 Koblenz
 Tel.: 0261 / 9 52 00 70 • Fax.: 0261 / 9 52 00 75
 Email: info@elektro-hammes.net
 www.elektro-hammes.net

STAHL- und METALLBAU
KAISER GmbH & Co. KG

Bauschlosserei | Edelstahlbau | Stahlbau | Aluminiumbau

Planung • Ausführung • Service

Braubacher Strasse 77 • 56112 Lahnstein
 Tel: 02621 - 1 88 11 00 • Fax: 02621 - 1 88 11 01
 info@stahl-metallbaukaiser.de

Karthäuser Jugendchor „turbolento“ sang in Paris

Mit weiteren 5.200 Sängerinnen und Sängern aus 14 verschiedenen Ländern nahm der Jugendchor „turbolento“ der Pfarrei St. Beatus auf der Karthause am 39. Internationalen Kongress der „Pueri Cantores“ in Paris teil. „Pueri Cantores“ ist ein Verband kirchlicher Kinder- und Jugendchöre der ganzen Welt. Das Motto des Gründers Abbé Ferdinand Mailliet trägt sich seit 1944 bis in die heutige Zeit, nämlich mit Hilfe des Chorgesangs Grenzen zu überwinden und für den Frieden auf der Welt zu singen. Allein aus Deutschland waren mehr als 2.800 Teilnehmer angereist. Mit seiner Chorleiterin Isabel Weiher durfte der Karthäuser Jugendchor während des fünf Tage dauernden Kongresses an Nationalgottesdiensten, Friedensgebeten, zahlreichen Konzerten über die ganze Stadt verteilt und an der feierlichen Abschlussmesse in Notre Dame teilnehmen. In diesen fünf Tagen war Paris angefüllt von Musik: Chöre begegneten sich bei Besichtigungen, sangen gemeinsam in Warteschlangen vor dem Restaurant



Der Jugendchor „turbolento“ der Pfarrei St. Beatus vor dem Eifelturm in Paris. Die Mädchen und Jungs von der Karthause hatten am 39. Int. Kongress der Pueri Cantores teilgenommen. Foto: Privat

oder auf dem Dach des Kaufhauses Lafayette. Zwischen den Festivalveranstaltungen blieb genügend Zeit, die Sehenswürdigkeiten der Stadt zu entdecken. Höhepunkt war eine Bootsfahrt auf der Seine mit einem in der Dunkelheit glitzernden Eifelturm und einem anschließenden spontanen Konzert auf einer der

Seine-Brücken, angefeuert von einem dankbaren Publikum. Zurück ging es mit der Bahn am Abend des Endspiels. Deutschlandhymne und erste Halbzeit wurden noch im Zug verfolgt, den spannenden und erfolgreichen Schluss konnten dann alle wieder zu Hause anschauen.

(iw/jhs)

Mach mit bei der Spielgruppe

Jeden Montag im JuBüZ

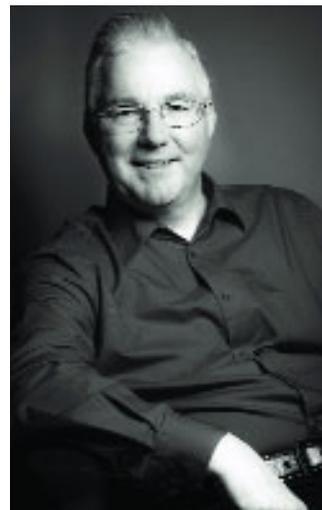
Ab Montag, 8. September, treffen sich wieder alle interessierten Mütter und Väter mit ihren Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren im JuBüZ Karthause. Immer von 9.30 bis 11.30 Uhr wird hier gespielt, gesungen, erzählt, gebastelt und gelacht. Ein besonderes Highlight gibt es am 15.9. Dann kommt eine El-ternberaterin der Jugendzahnpflege und wird zum Thema „Gesunde Zähne von Anfang an“ referieren und informieren. Begleitend wird es ein kleines, gesundes Frühstück geben. Auch alle „neuen“ Eltern, die Interesse haben sind herzlich eingeladen. Die kostenfreien Treffen finden immer montags im Untergeschoss des JuBüZ, Potsdamer Straße 4, statt. „Wir freuen uns auf Sie“, so Sabine Rahm von der Familienbildungsstätte Koblenz. Weitere Infos, Kontakt und Anmeldung über Sabine Rahm Familienbildungsstätte/Mehr- generationenhaus Koblenz, Hoh- enfelder Str. 16, Tel: 35679; e- mail: Rahm@fbs-koblenz.de

Andinos „Club-Philo“ startet im September neu

Gesprächskreis zur Geschichte und Gegenwart philosophischen Denkens

Am 10.9.2014 beginnt ANDINOs Club-Philo wieder in der Antike, ganz am Anfang philosophischen Denkens. Über einen Zeitraum von gut drei Jahren werden sich die Teilnehmenden unter fachkundiger Anleitung an fast jedem Mittwoch im lebendigen Gespräch die großen Gedanken der Philosophen (und auch einiger Philosophinnen) erarbeiten, besprechen und kritisch diskutieren. Dabei wird es aber nie nur um historische Gedanken gehen, sondern immer auch um die Gegenwart und die Frage, was 2000 Jahre alte Denker uns heute noch oder wieder zu sagen haben. In der Philosophie geht es immer um ungelöste Probleme, die deshalb auch immer aktuell bleiben.

Die Gesprächsabende beginnen immer ab 18 Uhr mit einem unverbindlichen kleinen Smalltalk zur Einführung. Der eigentliche



„Andino“ Dr. Andreas Michel

Beginn der strukturierten und moderierten Gespräche ist um 19 Uhr, und diese erstrecken sich dann meist über gut zwei Stunden. Danach kann das Gespräch noch in einer kleineren Runde an der Bar ausklingen. Jeder Abend ist in sich geschlos-

sen und wird einzeln mit 10 Euro berechnet. Es gibt keine weiteren Festlegungen, keinen Kurs und keine Club-Mitgliedschaft, und das alles findet in ANDINOs Zauberatelier im Platanenweg 12 auf der Ost-Karthause statt. Wenn Sie schon lange einen Kreis suchen, in dem man in weltanschaulich neutraler und toleranter Atmosphäre jede Position vertreten und jede Frage stellen kann, dann ist dies genau der richtige Rahmen dafür. Denn neben den eigentlichen Philosophen wird man sich natürlich auch mit den religiösen und wissenschaftlichen Entwicklungen der jeweiligen Zeit befassen, soweit sie für die Gegenwart noch von Bedeutung sind.

Anmeldungen und weitere Informationen: Dr. Andreas Michel - ANDINO, Platanenweg 12, Tel.: 0261/54893, Email: info@andino.de, Internet: www.andino.de



Steuerkanzlei Straube

Unsere Leistungen:

- Steuerliche Beratung in allen Einkommensteuerangelegenheiten
- Einkommensteuererklärungen
- Durchsetzung Ihrer Ansprüche gegenüber Finanzbehörden (Einsprüche, Schriftverkehr)
- private Vermögensbetreuung
- Beratung in Erbschaft- und Schenkungsteuerangelegenheiten
- Steuerliche Beratung in Immobilienangelegenheiten

Dipl.-Kfm. Erik Straube
Hohenzollernstraße 127
56068 Koblenz

Tel.: 0261 - 914 69 214

Fax: 0261 - 914 69 215

E-Mail: mail@steuerkanzlei-straube.de

www.steuerkanzlei-straube.de

FAMILIENNACHRICHTEN

Eheschließungen

Marion Linda Koletzko
und Andy Felgner,
Magdeburger Str. 6,
Karthause

Carola Spitz
und Markus Radermacher,
Stralsunder Str. 5,
Karthause

Sterbefälle

Hugo Matthias Merkens,
Stralsunder Str. 14,
Karthause

Elfriede Pauline Müller,
geb. Kehl,
Magdeburger Str. 13-15,
Karthause

Gerda Pambor,
geb. Huss,
Leipziger Str. 6,
Karthause

Adam Rosenbaum,
Layer Str. 25,
Moselweiß

Katharina Wilfriede Pohl,
geb. Sander,
Moselweißer Str. 123,
Moselweiß

Rosemarie Becker,
geb. Köfer,
Layer Str. 31,
Moselweiß

Edeltrud Josefine Maria Arns,
geb. Erbar,
Moselweißer Str. 123,
Moselweiß

Bruno Klaus Theisen,
Alexanderstr. 9,
Karthause

Maria Teresa Waclawski,
geb. Krawczyk,
Rostocker Str. 4,
Karthause

Unfallflucht in der Simmerner Straße

Frau musste Fahrzeug ausweichen - Polizei sucht Zeugen

Am Dienstag, 26.08.2014, kam es gegen 13.15 Uhr zu einem Verkehrsunfall in der Simmerner Straße in Koblenz.

Die Fahrerin eines Opel Corsa war aus Richtung Stadtmitte kommend in Richtung Karthause unterwegs, als ihr ihn Höhe der Bushaltestelle „Simmerner Straße“, oberhalb der Justizvollzugsanstalt, ein dunkelgrüner Pkw auf ihrer Fahrspur entgegenkam. Die Frau musste nach links ausweichen und prallte an-

schließend gegen ein Geländer/Leitplanke, links der Fahrbahn. Ihr Opel wurde hierbei erheblich beschädigt (3.000 Euro Schaden) und musste von der Unfallstelle abgeschleppt werden.

Bei dem „flüchtenden“ Fahrzeug soll es sich um einen dunkelgrünen Kombi handeln, der von einer männlichen Person geführt wurde.

Hinweise zu dem Unfall nimmt die Polizei Koblenz unter der Telefon 0261-1030 entgegen.

CDU-Sprechstunde mit Leo Biewer und Monika Artz

Die nächste Bürgersprechstunde mit den CDU-Ratsmitgliedern Monika Artz und Leo Biewer findet am Dienstag, 16.9., 17 Uhr, im „Café Sonnen-

schein“ der Geschwister de Haye'schen Stiftung, Karl-Härle-Str. 1-5, statt.

Interessierte sind herzlich willkommen.

Zuverlässige Partner in schweren Stunden

DAS LEBEN
GENIEßEN

Bestattungen
J. WEISCH

... kann, wer verantwortungsvoll und selbstbestimmt handelt und zu Lebzeiten eine Bestattungsvorsorge abschließt. Wie das konkret funktioniert, erfahren Sie auf unserer Info-Veranstaltung.



Hüberlingsweg 49 · Koblenz-Karthause · www.bestattungen-weisch.de

Seit 1875 Helfer in schweren Stunden

Karl Gebhard

- Bestattungen -

Tel.: 0261 947 11 0

Bealusslr. 130 A (Am Hauptfriedhof)
56073 Koblenz

www.gebhard-bestattungen.de

BLOEMERS BESTATTUNGEN

seit 1875

Clemensstraße 8
56068 Koblenz
Tel. 0261 125660

www.bloemers-bestattungen.com

POHREN

Bestattungsvorsorge

Seit über 75 Jahren
Tradition in Ihrem Dienst

Bestattungen
Hans Pohlen

Inh. Dieter Pohlen
Charlottenstraße 49
56077 Koblenz

Telefon
0261 / 9 72 41 30

**Erd-, Feuer- und Urnen-
Seebestattungen**

Überführungen im In- und Ausland
Bestattungen auf allen Friedhöfen
Erfolgung aller Formalitäten

**Bestattungsvorsorge
eine SORGE WENIGER**

Vorsorge

- für den Partner
- für die Familie
- für sich selbst

Fordern Sie kostenlos unsere
Broschüre - Informationen zur
Bestattungsvorsorge - an

BESTATTUNGSINSTITUT

Alfons Müller

- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungen auf allen Friedhöfen
- Urnenbeisetzung kurzfristig

KO-Moselweiß, Heiligenweg 21, Tel. 94 70 00

Waldaktionstag „WaldEinblicke“ am Remstecken

Stadtwald Koblenz öffnet am 7. September die Pforten – Den Wald erleben und neu entdecken

Am Sonntag, 7. September, ist es wieder einmal so weit – nach mehr als fünfzehn Jahren findet wieder ein Waldaktionstag im Koblenzer Stadtwald statt.

„An diesem Tag öffnen wir den Wald für kleine und große Waldbesucher und zeigen die Vielfalt der Aufgaben der Forstleute aus den verschiedensten Blickwinkeln“ erläutert der Forstamtsleiter des Forstamtes Koblenz, Eberhard Glatz, die Hintergründe und Zielsetzungen dieses Waldaktionstages. Dieser wird unter dem Motto „WaldEinblicke“ stehen – weil er den Menschen aus und um Koblenz Einblicke in das vielfältige und spannende Ökosystem Wald gewähren soll.

Bei „WaldEinblicke“ handelt es sich um ein Kooperationsprojekt von Landesforsten Rheinland-Pfalz und der Stadt Koblenz, welches am Sonntag, 7. September, zwischen 10 Uhr und 18 Uhr rund um den Remstecken stattfinden wird. Schirmherr von „WaldEinblicke“ ist Oberbürger-

Parcoursplan Waldaktionstag „WaldEinblicke“



meister Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig.

„WaldEinblicke“ soll gezielt den Fokus auf den Koblenzer Stadtwald lenken und diesen in all seinen Facetten und Funktionen für die Waldbesucher erlebbar machen.

„Der Wald wird in vielfältiger Art und Weise genutzt – und dies

nicht nur zur Holznutzung. Er ist gleichermaßen natürlicher Schutz- und Lebensraum und teilweise auch letztes Refugium für viele Tier- und Pflanzenarten, er ist Arbeitsplatz und Wirtschaftsfaktor, er ist eine Oase der Ruhe, Zufluchtsort für Gestresste, Erholungsraum nicht nur für sportbegeisterte Menschen und auch Lern- und Erlebnisort für unsere Kinder“, erläutert Christoph Ferdinand vom Forstamt Koblenz. Auf diese Nutz-, Schutz- und Sozialfunktionen des Waldes soll der Blick gerichtet werden.

Um diese Einblicke zu gewährleisten wurde in den letzten Monaten seitens der Stadtförster Marc Brombach, Joachim Mader und Maternus Dötsch und ihren forstlichen Mitstreitern sowie dem Forstamtsteam ein anspruchsvolles Programm auf einem großen Parcours rings um den Remstecken gestaltet, wo sich auf mehr als sechzig Ständen unterschiedlicher Gruppierungen und Institutionen im Sinne der angedachten Zielsetzung der Veranstaltung präsentieren können und Informationen aus erster Hand liefern werden. Neben modernen Holzernettechniken und Maschinen gibt es Köhler mit Minimeiler, eine Greifvogelvorführung, Motorsägenkunst, eine Waldbrandübung, eine Nordic-Walking Einführung und vieles, vieles mehr zu bewundern. Die Kinder werden u.a. durch das Wald-Wild-Mobil, die

Waldolympiade, einen Kletterparcours, einen Stand des Vulkanparks sowie ein Waldpuppentheater zum spielerischen Walderleben eingeladen.

Darüber hinaus finden nach einem einleitenden, ökumenischen Waldgottesdienst vielfältige Vorführungen und geführte Parcoursführungen mit Förstern statt – dies alles in regelmäßigen Abständen ab dem Mittag über den gesamten Nachmittag verteilt.

Für das leibliche Wohl wird nicht nur in Form von Wildwürsten durch den Wildladen Koblenz gesorgt werden. Auch die Forsthäuser „Kühkopf“ und „Remstecken“, der Koblenzer Winzerverein, City-Globus, Koblenzer Brauerei und Rhenser Brunnen werden zur kulinarischen Zufriedenheit beitragen. Für die musikalische Untermauerung sorgen die Jugendfeuerwehr-Kapelle Lay und Jagdhornbläser.

Näheres zum Programm erfahren Interessierte u.a. auch auf der Homepage des Forstamtes Koblenz auf www.wald-rlp.de/forstamt-koblenz/veranstaltungen/treffpunkt-wald-im-forstamt-koblenz.html

Der Flyer zum Waldaktionstag „WaldEinblicke“ kann auch im Forstamt Koblenz abgeholt werden.

Für die Besucher wurde an dem Sonntag ein Buspendeldienst ab dem Koblenzer Hauptbahnhof, Bussteig A, eingerichtet. Weitere Haltepunkte sind die PR-Parkplätze an der Conlog-Arena sowie an der Hochschule (Rüsternallee). Die Busse werden etwa im Halbstundenrhythmus fahren.

In der Vorwoche finden in der 36. Kalenderwoche bereits drei interessante Veranstaltungen statt, die auf den eigentlichen Waldaktionstag „WaldEinblicke“ einstimmen sollen.

Neben einer Fledermauswanderung am 3. September, wird am 2. September eine archäologische Lehrwanderung sowie am 4. September eine waldbauliche Fahrradtour durch den Koblenzer Stadtwald angeboten. Näheres hierzu unter www.koblenz.de



ABFUHRTERMINE IM SEPTEMBER

Karthause 1:

Altpapier	16.09.
Gelber Sack	15.09.
Grünschnitt	08.09.

Karthause 2:

Altpapier	16.09.
Gelber Sack	15.09.
Grünschnitt	09.09.

Karthause 3:

Altpapier	16.09.
Gelber Sack	15.09.
Grünschnitt	10.09.

Karthause 1: Simmerner Str./
Alttharh. einschl. Zeppelinstr.

Karthause 2: Ab Zeppelinstr.,
Am Flugfeld, Berliner Ring mit
Nebenstr., Moselweißer Hang

Karthause 3: Karthause Ost
ohne Simmerner Str.

Moselweiß:

Altpapier	26.09.
Gelber Sack	16.09.
Grünschnitt	23.09.

Schadstoffsammlung: 20.09.2014

8-10 Uhr Kirmesplatz

Die offiziellen Papiermüll-
säcke der Stadt Koblenz für
Restmüll (240 Liter) sind zum
Preis von 5 Euro bei Lehr-
mittel Köhler im EKZ „Berliner
Ring“, Karthause, erhältlich.



Ortsring-Treff

Die nächste Ortsringversam-
lung der Karthäuser Vereine fin-
det erst am **Mittwoch, 10. Sep-
tember** um **19.30 Uhr** in der
Gaststätte „Buongiorno“ (ehm.
„Karthäuser Treff“ statt. Interes-
sierte Bürger/innen sind herzlich
willkommen.

Kleider- und Spielzeugbasar im KiGa „St. Hedwig“

Die Kita St. Hedwig auf der Kar-
thause veranstaltet am Sams-
tag, 20.09.14, in der Zeit von 10-
12 Uhr einen Kinderbekleidung-
und Spielzeugbasar für Selbst-
verkäufer.

Bei gutem Wetter findet der

Basar auf dem Kirchhof statt, bei
schlechtem Wetter in der Kirche.
Die Tischgebühr (2,2m x 0,5m)
beträgt 5 Euro. Der Erlös kommt
dem Förderverein Kita St. Hed-
wig zu Gute.

Kaffee, Kuchen und Getränke

stehen zum Verkauf bereit.
Anmeldungen werden bis zu
17.09.14 unter Tel. 0261/
5793295, 0170/4851488 oder
per Mail an SaraStrauss@
O2online.de entgegengenom-
men.

OPEL CORSA

AUSGEZEICHNET SCHÖN.¹

Wir lieben Autos.

Hätten Sie das vom Opel Corsa gedacht? Lernen Sie den
attraktiven Opel Corsa mit seiner Auswahl an Benzin-, Diesel- und
LPG Motoren von 51 kW (70 PS) bis 155 kW (210 PS)² kennen. Er
sorgt dabei für jede Menge Fahrspaß, wobei der Sparfaktor nicht
zu kurz kommt.

Viele Neuwagen mit Erstzulassung sofort verfügbar

- als 3-Türer oder als 5-Türer³
- auch mit FlexFix®-Fahrradträgersystem⁴
- oder mit NavI TOUCH & CONNECT⁵

Jetzt einsteigen und umparken!

Unser Barpreisangebot

für den Corsa Selection, Neuwagen,
3-Türer, 1,2, 51 KW, 5-Gang.

schon ab 8.990,- €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 7,2, außerorts: 4,5, kombiniert: 5,5; CO₂-Emissio-
nen, kombiniert: 129 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse D

¹ auto mehr und sport (Auswahl: Autark 2011) für den Opel Corsa, Heft 73, 2011.

² Optional.

³ Kraftstoffverbrauch in l/100 km Opel Corsa, kombiniert: 7,6 3,3; CO₂-Emission, kombi-
niert: 178-88 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse F-A+



FRÖHLICH
Zukunft braucht Tradition *Mobile*

Autohaus Fröhlich GmbH & Co. KG · www.fröhlich-mobility.de
Moseiring 31 33 56073 Koblenz 0261/941-600
& Engenser Landstraße 26 28 56564 Neuwied 02631/941-500

Gemeindereferentin Hanne Friede in den Ruhestand verabschiedet

Am Sonntag, 20.07.14, wurde mit einem textlich und musikalisch gestalteten Abendlob in der Kirche St. Hedwig die Gemeindereferentin Hanne Friede in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

14 Jahre lang war sie auf der Karthause und seit der Einführung der Pfarreiengemeinschaft Moselweiß auch dort unterstützend tätig. Sie hat Räte begleitet, Gruppierungen gegründet und geleitet, motiviert und war stets mit Eifer dort, wo sie gebraucht wurde. Mehr als 220 Gemeindemitglieder waren gekommen um



Hanne Friede zu verabschieden sowie Dank zu sagen für eine gute und fruchtbare Zeit. Im Anschluss fand ein Fest statt, bei dem es einige Vorträge gab. Umgedichtete Lieder wurden vorge-

tragen und einzelne Gruppierungen bedankten sich u.a. in offizielle Reden. Im gemütlichen Teil gab es dann von der kfd-St. Hedwig gespendete Salate, Würstchen aus dem Bollerofen,



leckeres Brot und durstlöschende Getränke. Musikalisch unterstützt von Peter Alfter wurde es ein rundum gelungenes Fest, das von vielen ehrenamtlichen Helfer organisiert worden war.

Projekt „Schulsanierung“ mit Projektwoche abgeschlossen

Gebäude B der Realschule Plus auf der Karthause wurde nach modernsten Standards saniert

„Wir präsentieren uns“ versprach die Einladung zum Schulfest, und das in zweierlei Hinsicht: Eine Woche lang hatten Schülerinnen und Schüler in über 25 Projektgruppen Schule und Lernen einmal anders erfahren. In Projekten, geleitet von sportlich kompetenten Eltern und engagierten Schülern die ihr Hobby einbrachten, sowie natürlich Lehrer, die einmal nicht im 45-Minuten-Takt unterrichteten. So wurde für einen sozialen Zweck Kilometergeld erwandert, der Schulhof für Karatetraining genutzt, Vocal-AG und Schulband ließen Räume und Gänge erschallen, ein Pokerturnier verwandelte einen Klassenraum in ein Casino, und Cheerleader und Hipp-Hopper probten für ihren Auftritt am Schulfest, dem großen Finale der Projektwoche.

Dabei wurde das sanierte Gebäude B der Realschule Plus offiziell eingeweiht und die lange



Schulleiter Bodo Dobbertin (vorne links) feute sich mit zahlreichen Gästen aus Politik und Verwaltung über das Ende der Sanierungsarbeiten an der Realschule Plus.

Fotos: Privat

Bauphase damit endgültig abgeschlossen. Dach-, Energie-, Heizungs- und Brandschutzsaniierungsarbeiten machten über ein Jahr Arbeit, Dreck und Krach. Dessen waren sich Schulamt, Lehrerkollegium und natürlich

Schüler bewusst, aber mit gegenseitiger Rücksichtnahme und kurzfristigen Raumplanänderungen konnte die Bauzeit relativ reibungslos überbrückt werden. Bei der Eröffnungsrede auf dem Schulhof erinnert sich Schullei-

ter Bodo Dobbertin, dass es „manchmal schon ein bisschen geknirscht habe unter den Füßen, wenn man einen halb abgesperrten Gang genommen hat.“ Eine Schülerin im Publikum flüstert ihrer Mutter zu: „Ich werde nie den Tag vergessen, als wir in der Pause vom Hof zugeguckt haben, wie die alten Heizkörper vom zweiten Stock aus dem Fenster geworfen wurden!“

Beim anschließenden Rundgang durch das Gebäude und dem Besuch der Projektpräsentationen überzeugten sich Melanie Schwarzer vom Schulamt und Mitglieder der Koblenzer Stadtratsfraktionen gemeinsam mit vielen Eltern davon, dass nicht nur das neue Logo der Realschule Plus an der Außenwand glänzt, sondern das gesamte Projekt „Sanierung“ ein dickes Plus geworden ist.

Susanne Beyer



Beim Schulfest der Realschule Plus demonstrierten die Schülerinnen und Schüler, was sie in ihren Projektgruppen gelernt haben.



Über 100 Jahre trennten den jüngsten und den ältesten Bewohner beim 3. Nachbarschaftsfest

Zum dritten Mal feierten Anwohner in der Nord-Westkurve der Alt-Karthause am 26. Juli das Nachbarschaftsfest „Höhenlage Löwentor“. Rund 75 nette und gutgelaunte Nachbarn genossen an einem lauen Sommertag eine tolle Jazzband, leckeres Gebackenes und Gegrilltes und jede Menge Kaltgetränke bis tief in die Nacht. Ein Nachbarschaftsfest der Generationen, was der über 100jährige Altersunterschied zwischen dem jüngsten und dem ältesten Anwohner eindrucksvoll beweist. „Die Nachbarschaft wurde mit diesem Fest neu erlebt und belebt. Allen Helfern einen herzlichen Dank“, so der „Altbürgermeister“ und jetzt zwangsweise zum „Oberbürgermeister vom Löwentor“ beförderte Festinitiator Andreas Schmitt. In frühmorgendlicher Stunde wurde durch seine „Beförderung“ gleichzeitig auch das nächste Nachbarschaftsfest sichergestellt. Mehr Fotos auf Seite 12.

Foto: Oliver Schupp

Zeuge klärt Unfallflucht auf

Am Sonntag, 17.08.2014, gegen 23.10 Uhr, meldete ein Anwohner aus dem Stadtteil Karthause einen Verkehrsunfall „Am Flugfeld“, dessen Verursacher „um die Ecke verschwunden ist.“

Die aufnehmenden Beamten stellten fest, dass ein zunächst unbekannter Autofahrer über den Berliner Ring in Richtung Innenstadt gefahren, in Höhe der Straße „Am Flugfeld“ nach rechts von der Fahrbahn abgekommen und dort gegen den Bordstein sowie einen geparkten Pkw gestoßen und dadurch beschädigt worden war.

Der Verursacher hatte sich anschließend von der Unfallstelle entfernt und sein Auto in einer der nächsten Seitenstraße im Dunkeln abgestellt. Die Polizeibeamten fanden den beschädigten Pkw in dieser Seitenstraße vor. Beim Fahrzeug wurden zwei junge Männer angetroffen, wovon einer sich als Fahrer zu erkennen gab. Da der Mann unter Alkoholeinwirkung stand, wurde ihm eine Blutprobe entnommen. Das Auto wurde sichergestellt und von der Unfallstelle weggeschleppt. Den entstandenen Sachschaden schätzt die Polizei auf rund 5.000 Euro.

„Flohmarkt rund ums Kind“

Spielzeug- und Kleiderbörse in der Kita „Arche Noah“

Am Samstag, 27.09., veranstaltet die Ev. Kita „Arche Noah“ von 14.30 bis 16.30 Uhr eine Kleider- und Spielzeugbörse im Dreifaltigkeitshaus, Gothaerstr. 21.

Zum Verkauf kommt „alles rund ums Kind“, also, Kinderbekleidung, Fahrräder, Spielzeug, Babyausstattung, Bücher, CD's usw.

Für das leibliche Wohl werden Kaffee und Kuchen angeboten. Wer mitmachen möchte (Standgebühr: 3 Euro/lfdm, auch Kleiderstände!) kann sich im Kindergarten, Tel. 52393, (Mo. bis Fr. zw. 8 und 14 Uhr) näher informieren und anmelden. Der Aufbau beginnt um 13.30 Uhr.

Für alle die gerne
essen und genießen

Bayrische Woche

Schweinebraten	mit Schwarte, in Paprikanote eingelegt	100g	0,59 €
Weißwurst*	Die bayrische Wies'n-Spezialität	100g	0,69 €
Leberkäse*	jeden Tag frisch aus dem Ofen	100g	0,69 €
Grillhaxe	jeden Tag frisch gegrillt	Stk.	3,95 €
Bayr. Wurstsalat*	aus eigener Produktion	100g	0,69 €

* mit Phosphat

Fleischerei ERWIN SCHMITT
Eigene Wurst- und Schinkenherstellung

Verkauf: EKZ Berliner Ring - Tel.: 02 61 - 52943
Herstellung/Produktion: Meißener Str. 10 • Tel.: 02 61 - 53368



...am 25. Juli bei der 15 Jahre-Jubiläumsfeier der Kanzlei Dr. Artz & Lopez & Col. in Moselweiß.

Fotos: Oliver Schupp



...am 26. Juli beim Straßenfest der Nachbarschaft „Am Löwentor“ Karthause.

Fotos: Pia Brocker



...am 26. Juli beim „Horizonte“-Festival auf der Festung Ehrenbreitstein.

Fotos: Oliver Schupp



...am 1. August auf der Moselweißer Kirmes.

Fotos: Oliver Schupp



...am 1. und 2. August auf der Moselweißer Kirmes.

Fotos: Oliver Schupp



...am 2. August auf der Moselweißer Kirmes und dem Konzert der „Zentnerschwere Apparate“.

Fotos: Oliver Schupp

Peter Werner Matschina

HI-FI TV SAT

MULTI MEDIA

HAUSHALT-ELEKTRO-GERÄTE

Wir führen:

Metz Miele TechniSat

und viele andere Marken.

Reparaturen in eigener Werkstatt!

DKZ Berliner Ring, Pölsdamer Str. 21-23 · 56075 Ko-Karlsruhe · Tel. 0261 / 53340

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 9 Uhr-13 Uhr und 14.30-18 Uhr, Samstag 9-13 Uhr

Neueröffnung
6. September, ab 19 Uhr

Café-Bistro
in Moselweiß

Wir freuen uns auf Sie!
Rajka mit Familie & Team

Koblener Straße 3 (Kirmesplatz)
56073 Koblenz-Moselweiß



...am 4. August beim Frühschoppen im Winzerhof Wirges und auf der Kirmes Moselweiß.

Fotos: Oliver Schupp

VON DER **KARTHÄUSE** IN DIE **KOBLENZER STRASSE 236**
7 MINUTEN BIS ZUM BESTEN HÖREN
 Kundenparkplätze direkt am Haus, gegenüber Marienhof



HÖRSTUDIO S
 MITTENIMLEBEN

56073 Koblenz
 Koblenzer Str. 236
 Gegenüber Marienhof

Tel. 0261-942 191 82
 Fax 0261 942 494 83
 kontakt@hoerstudio.s.de



Mitglied im Qualitätsverband **pro akustik**



...am 12. August bei der „Kalt-Wasser-Herausforderung“ des AKK-Vorstandes im Pool auf der Karthause.

Fotos: Jessica Schupp



...am 14. August bei der „Kalt-Wasser-Herausforderung“ der Narrenzunft „Grün-Gelb“ Karthause.

Fotos: Oliver Schupp



...am 14. August bei der „Kalt-Wasser-Herausforderung“ der KG „Blau-Weiß“ Moselweiß.

Fotos: Privat



„Cold-Water-Challenge 2014“: Der große Spaß mit dem kalten Nass geht weiter

Die „Cold-Water-Challenge“ (Kalt-Wasser-Herausforderung) macht weiter die Runde. Nachdem kürzlich der Fanfarenzug Karthause musikalisch durch die laufende Autowaschanlage der Tankstelle Deusing marschiert ist („Der Karthäuser“ berichtete), ist die Aufgabenstellung zwischenzeitlich auch bei den Koblenzer Karnevalsvereinen angekommen. Gegenseitig wird sich munter nominiert und die Videos im Internet auf Facebook oder Youtube hochgeladen. Im August erwischte es dann auch die Karthäuser und Moselweißer Vereine. Ebenso den Vorstand der Arbeitsgemeinschaft Koblenzer Karneval, die ihrerseits die Aufgabe im Pool der Familie Jansen/Hörter auf der Altkarthause „lösten“ (linkes Foto). Die Tanzgruppe der Narrenzunft „Grün-Gelb“ absolvierte ihre Aufgabe im Garten

(pool) ihrer Trainerin Sandy Cremanns in Moselweiß. Die Karthäuser Möhnen stiegen in ein Plantschbecken und die Narren der KG „Blau-Weiß“ Moselweiß marschierten unter dem Gesang „Scheiß drauf, Challenge ist nur einmal im Jahr“ durch die kalten Duschen der Schulsporthalle Beatusstraße. Alle Karnevalisten waren natürlich, wie es sich gehört, entsprechend närrisch gekleidet. Man darf gespannt sein, wie lange sich diese „Cold-Water-Challenge“ noch in unser Region „aufhält“, wobei sicherlich der bevorstehende Herbst und die damit einhergehenden sinkenden Temperaturen irgendwann sicherlich das Ende weiterer Nominierungen bedeuten. Bis dahin wird aber bestimmt noch das ein oder andere lustige Video auf Facebook oder Youtube für Spaß sorgen. Fotos: Oliver Schupp

Test: Gehwegverbreiterung an der Bahnunterführung „Heiligenweg“

Zum Ende der Sommerferien testet das Tiefbauamt eine Gehwegverbreiterung unter der Eisenbahnbrücke im Heiligenweg in Moselweiß. Der Heiligenweg ist, nach der Schließung der Unterführung am Kemperhof, für Fußgänger die einzig verbliebene Fußgängerverbindung von der Moselweißer Straße zur Beatusstraße. Da auch die Verbindung vom Stadtteil Karthause zum Verwaltungszentrum im Rautental und zur Kurt-Schumacher-Brücke durch diese Engstelle führt, kann es dort zu kritischen Situationen durch den fehlenden Schutzraum für Fußgänger kommen. Dies soll durch eine Gehwegverbreiterung von derzeit 75 cm auf rund 2,0 m verbessert werden. Dazu muss die Fahrbahn auf 3,50 m Breite reduziert werden. Eine Fahrzeugbegegnung wird dann ausgeschlossen sein. Autofahrer werden jeweils



auf der Seite, von der sie an die Unterführung heranfahren, sich mit den entgegenkommenden Fahrern arrangieren müssen, da es quasi nur noch einspurig unter der Unterführung durchgeht. Sollte sich diese Regelung in der Testphase bewähren, ist eine dauerhafte Herstellung beabsichtigt.

Italienisch-deutscher Schlagerabend in Moselweiß

Schlagerbarde „Albert von Locke“ live in der Pizzeria Artuso

Am Donnerstag, 18.9.2014, ab 20 Uhr, gastiert der Koblenzer Schlagerbarde „Albert von Locke“ erstmals in der Pizzeria Artuso in der Koblenzer Str. 47, Moselweiß.

Mit diesem Konzert möchte Inhaber Jonny Artuso einen ganz anderen Weg einschlagen und seinen Gästen, neben der bekannt guten italienischen Küche, musikalische Unterhaltung bieten. Einlass ist ab 17.30 Uhr, und somit bietet sich ausreichend Zeit, um sich vor Konzertbeginn in gemütlichem Ambiente zu stärken. Gegen 20 Uhr startet schließlich die Schlagerparty mit „Albert von Locke“, der an diesem Abend natürlich auch das ein oder andere italienische Stück zum Besten geben wird.



Für den schrillen Schlagerbarden ist dieser Abend sicherlich eine Herausforderung, und er hofft auf seine zahlreiche und stimmungsgewaltige Fans, welche er wie immer auch gerne in seine Lieder einbindet.

Der Eintritt an diesem Abend beträgt 3 Euro, inkl. einem Glas Prosecco zur Einstimmung. Karten gibt es ab sofort in der Pizzeria Artuso oder unter Telefon 0171-848 31 93.

Zumba beim TV Moselweiß

Neue Kurse starten nach den Sommerferien

Sommer, Sonne, Spaß und gute Laune! Auch nach den Sommerferien bietet der TV Moselweiß Zumba-Kurse zu lateinamerikanischen Rhythmen für Männer und Frauen sowie Jugendliche ab 14 Jahren an.

Der „Zumba Gold“-Kurs startet am Mittwoch, 10. September (17-18 Uhr). Zumba Gold ist die einfachste und leichteste Form von Zumba. Zumba Gold ist goldrichtig für alle absoluten Zumba-Anfänger sowie für aktive ältere Menschen. Mit dem einfachen Programm bewegt man sich in seinem eigenen Tempo zur Musik.

Der zweite Kurs „Zumba fitness“ startet am Donnerstag, 11. September 2014 (20-21 Uhr). Zumba fitness ist die ultimative Tanz-Fitness-Party für Jedermann. Exotische Klänge zu kraft-

vollen Latino-Rhythmen und internationalen Beats steigern die Kondition, bieten ein effektives Training mit absolutem Spaßfaktor und lassen nebenbei die Pfunde purzeln.

Beide Kurse finden in der vereinseigenen Dr.-Josef-Adams-Halle statt. Bitte Hallenschuhe sowie bequeme Sportkleidung und etwas zu Trinken mitbringen.

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, da die Kurse erst ab einer Teilnehmerzahl von 10 Personen durchgeführt werden. Die Kosten betragen pro Kurs (10 Einheiten) 60 Euro bzw. 30 Euro für Vereinsmitglieder des TV Moselweiß, welche am ersten Kurstag bar zu entrichten sind. Anmeldung und weitere Infos unter Telefon 9145055 oder E-Mail: kurse-tvm@t-online.de.

DeBeukelaer FACTORY OUTLET
 Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 9 - 20 Uhr

Hier finden „Kümmelmonster“ alles, was das Herz begehrt!

DeBeukelaer Farmer Cookies Haferflakes 150g	statt 1,25 € nur	0,65 €
DeBeukelaer Bienvenue Gebäckmischung 700g	statt 3,99 € nur	2,99 €
Prinzen Rolle Kakao Frischepack 700g	statt 2,29 € nur	1,39 €
Tekrum Nussecken 300g	statt 1,75 € nur	1,25 €

Außerdem Gebäck 2. Wahl zu besonders günstigen Preisen!

DeBeukelaer FACTORY OUTLET
 Löhrringstraße 87 (direkt neben Subway) 56068 Kullerstz www.debeukelaer.com



WALDLÄUFER
LEICHTGEWICHT STABILISIEREN TRAGEN
 Modell Haxano



Flap Comfort
Flap in Comfort
 Der Reiz des Wohlfühlens.
 Modell Sunibar

WALTER BORCHARD



ORTHOPÄDIE · SCHUHECHNIK
SANITÄTSHAUS
 Hochstraße 8 · Am Salhofplatz
 56112 Lahnstein · Telefon: 02621- 2490

EINLAGEN BANDAGEN KOMPRESSIONSSTRÜMPFE
 ● kompetent ● freundlich ● individuell



15jähriges Bestehen mit Sommerfest gefeiert

Am 25. Juli feierte die Moselweißer Rechtsanwaltskanzlei Dr. Artz, Lopez & Col. mit zahlreichen Freunden, Geschäftspartnern und Mandanten ihr 15jähriges Bestehen im eigenen Kanzleigarten in der Koblenzer Straße. Für musikalische Unterhaltung sorgte das Cocktail-Duo „Sax'n'Bass“. Unterhaltung der bekannt derben Art gab es schließlich mit dem Kowelenzer Hejel Rainer Zufall. Besondere kulinarische Genüsse vom Grill bot der Koblenzer Party-service Mario Schreiner den Geburtstagsgästen von Dr. Markus Artz und seinem Team. Das Foto zeigt Markus Artz (3.v.l.) mit seinen Anwaltskollegen und Mitarbeitern.

Foto: Oliver Schupp

Richtig schenken und vererben

Fachanwältin informierte Mitglieder der Senioren Union



Die Senioren Union feierte am 29. Juli im „Antoniushof“ des Weinguts Toni Reif ihre Vorsitzende Monika Artz. Diese zog am 25. Mai mit einem hervorragenden Ergebnis in den Stadtrat ein. Anlässlich der großen Unterstützung beim Wahlkampf und der erzielten Ergebnisse (über 14.000 Personenstimmen!) hatte Monika Artz die Mitglieder der Senioren Union daher zu einem Sektempfang eingeladen.

Im Anschluss folgte ein Vortrag zum Thema „Richtig schenken und vererben“, für den Monika Artz die Rechtsanwältin und angehende Fachanwältin für Erb- und Sozialrecht, Zemfira Dlovani, gewinnen konnte. Rechtsanwältin

Dlovani informierte die 53 anwesenden Mitglieder und Gäste der Senioren Union über die Vor- und Nachteile einer Schenkung im Vergleich zu einer Erbschaft. Umfassend referierte Dlovani über das geltende Erbschaft- und Schenkungssteuerrecht und ihre Auswirkungen bei vorweggenommener Erbfolge.

Im Anschluss stellten die Mitglieder zahlreiche Fragen. Ein spannender und informativer Nachmittag rund um die Interessen der Senioren klang mit Überreichung von Blumensträußen an die beiden Hauptakteure Monika Artz und Zemfira Dlovani aus.

Ehrenbewohner „Willi & Ernst“ zu Gast in der Seniorenresidenz

„Tag der Offenen Tür“ zum 15-jährigen Bestehen

Mit einem „Tag der offenen Tür“ feiert die Seniorenresidenz Moseltal am Samstag, 13. September, ihr 15-jähriges Bestehen in der Moselweißer Straße 123.

Den Geburtstagsgästen und Bewohnern der Residenz wird an diesem Tag ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm geboten. Neben einer Festansprache des Oberbürgermeisters Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig und Musik des „Saunaclubs Thür“ werden die

zu Ehrenbewohnern ernannten Koblenzer Kult-Rentner „Willi & Ernst“ die (Mit-)Bewohner und die Geburtstagsgäste mit Auszügen aus ihrem neuen Programm „Schnappatmung“ begeistern. Los geht es um 11 Uhr. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls bestens gesorgt sein: So wird u.a. Ochse vom Grill angeboten.

Das Team der Seniorenresidenz Moseltal freut sich auf viele Geburtstagsgäste.



Zeitreise durch die Gülser Straße

Neue Ausstellung im Museum Moselweiß startet

Am Sonntag, den 14. September, lädt das Museum Moselweiß alle Interessierten ab 14 Uhr zur Eröffnung seiner neuen Ausstellung „Zeitreise durch die Gülser Straße“ ein. Sie führt die Besucher zurück bis ins 19. Jahrhundert, in die Zeit unserer Eltern und Großeltern.

Werfen Sie einen Blick in die alte Dorfstraße, welche gemeinsam mit der Koblenzer Straße, von alters her Moselweiß mit der Stadt Koblenz verbindet und die auch gleichzeitig der kürzeste Weg für die Bewohner der Gemeinden Lay und Güls nach Koblenz war.

Erleben Sie einen intakten Mikrokosmos, denn in der nur 636 Meter langen Straße zwischen dem „Spilles“ und der Gülser Brücke gab es einst alles, was zum täglichen Leben notwendig war. Dafür sorgten zeitweise bis zu sechs Lebensmittel- und „Kolonialwaren“-Händler. Bei den Bäckern und Metzgeren konnten die Kunden jeweils unter drei verschiedenen

Geschäften auswählen. Außer den drei Schuhmachern gab es noch eine Vielzahl von anderen Handwerkern und Gewerbetreibenden, darunter auch zwei Kohlenhändler.

Für Unterhaltung und Geselligkeit sorgten zahlreiche Gasthäuser und Wirtschaften mit meist ausgedehnten Gartenterrassen und Tanzsälen.

Staunen Sie über dieses geschäftige Leben und über die vielen Menschen, die in den kleinen Häusern und Wohnungen gelebt und gearbeitet haben. Da war es nur natürlich, dass sich ein Teil des täglichen Lebens auf der Straße abgespielt hat.

Damit die Zeugnisse der Vergangenheit nicht verloren gehen, hat das Museum ein Buch („Beiträge zur Moselweißer Ortsgeschichte – Zeitreise durch die Gülser Straße“) mit allen Informationen und vielen Geschichten zusammengestellt. Es soll den Leser anregen, selbst der Vergangenheit der Gülser Straße nachzuspüren.

Sport und Spaß bei den „Jedermännern“ des VfR

Gleichgesinnte ab 60 Jahren sind herzlich eingeladen

Die „Jedermann“-Gruppe der Turnabteilung des VfR Eintracht Koblenz sucht Gleichgesinnte ab 60 Jahren. Hierbei handelt es sich um eine reine Männergruppe, die sich jeden Donnerstag von 20-22 Uhr in der Gymnastikhalle des Schulsportzentrums auf der Karthause trifft. Gymnastik zur Erhaltung der Mobi-

lität und Kraftausdauer sowie Volleyball für die Kondition stehen dabei im Vordergrund. Natürlich kommt auch der Spaßfaktor nicht zu kurz.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann schauen Sie doch unverbindlich zu einem Probetraining vorbei. Weitere Auskünfte erteilt Norbert Kopp unter Tel.: 51867.



WM-Fieber auf der Karthause

44 Kinder beim Fußballcamp des VfR Eintracht

Die Begeisterung der Fußball-WM war bis auf die Karthause spürbar. Beim Fußballcamp des VfR Eintracht Koblenz und der Fußballschule „Doppelspass“ konnten 44 Mädchen und Jungen zwischen sieben und vierzehn Jahren ihrer Fußballbegeisterung freien Lauf lassen.

Auf dem wunderschönen Kunstrasenplatz standen kindgerechtes Fußballtraining und originelle Spielformen im Vordergrund. Filigrane Dribbelparcours, Technik- und Passübungen oder die Schussgeschwindigkeitsmessmaschine sorgten für jede Menge Abwechslung.

Fußball macht hungrig. Am Mittag wurden die jungen Kicker im „VfR-Vereinsheim“ bei Costa und Tollo mit leckerem Essen verwöhnt. Am Nachmittag standen Spiel- und Turnierformen auf dem Programm. Ruhmreiche Nationen wie Argentinien, Brasilien oder Italien spielten um Titel und Ehre. Unvergessliche Siege konnten gefeiert, dramatische Niederlagen mussten verdaut werden. Anders als bei der WM in Brasilien durften sich auf der Kar-

thause auch andere Teams sich in die Siegerlisten eintragen. Beim Fußballabzeichen stellten die Nachwuchskicker am Ende der Woche ihr Können unter Beweis stellen.

„Für uns als Verein war es wieder eine tolle Geschichte“, sagte VfR-Abteilungsleiter Thomas Hürter. „Jugendarbeit wird bei uns großgeschrieben. Wir freuen uns, dass so viele Kinder mit Begeisterung und Spaß dabei waren.“ Während der fünf Tage besuchten auch zahlreiche Eltern, Großeltern oder Freunde das Fußballcamp, um die Fortschritte bei den Fußballstars von morgen zu bewundern. Alle Campkinder erhielten eine komplette adidas-Fußballausrüstung mit dem Original-WM-Ball „Brazuca Junior“, eine Trinkflasche sowie eine Erinnerungsurkunde.

„Wir bedanken uns ganz herzlich beim VfR Eintracht Koblenz für die Gastfreundschaft und die perfekten Rahmenbedingungen“, resümierte Marco Wagner von der Fußballschule „Doppelspass“ am Ende des einwöchigen Sommercamps auf der Karthause. (mw)



28. Tennis-Tages-Camp beim VfR Eintracht

Erneut fand in der ersten Ferienwoche auf der Tennisanlage des VfR Eintracht Koblenz das beliebte Tennis-Tages-Camp statt. Hierzu waren insgesamt 33 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 16 Jahren angemeldet. Es wurden sieben Trainingsgruppen gebildet und an vier Tagen von 10 bis 16 Uhr trainiert, unterbrochen durch ein Mittagessen im Clubhaus. Der Mittwoch stand im Zeichen einer Wanderung durch die Ruppertsklamm mit anschließendem zünftigen Mittagessen und einem Fußballspiel. Den Abschluss bildete am Freitag die traditionelle Siegerehrung: Jeder Teilnehmer erhielt eine Urkunde über das abgelegte Tennisabzeichen, einen Pokal, ein Gruppenfoto, und schließlich durfte sich jeder noch ein kleines Geschenk vom großen Tisch nehmen. Die Trainer, Übungsleiter und Betreuer waren erfreut, dass es auch dieses Mal keine Verletzungen gab und jeder nach seinem Talent eingesetzt und belohnt werden konnte. Zufriedene Kindergesichter verließen die Anlage. In der letzten Ferienwoche findet das Camp erneut statt. (wk/hb)



U.a. Bürgermeisterin Hammes-Rosenstein besuchte das Camp.

Fußball, Freunde, Ferienspaß beim Caritas-Fußballcamp

Fußball, Freunde, Ferienspaß: Unter diesem Motto fand nach der tollen Premiere im vergangenen Jahr das zweite Caritas-Fußballcamp in Kooperation mit der Fußballschule „Doppelspass“ auf dem Kunstrasenplatz des VfR Eintracht Koblenz auf der Karthause statt.

40 Mädchen und Jungen zwischen sieben und vierzehn Jahren waren mit großer Begeisterung bei der Sache und eiferten den WM-Helden Neuer, Götze, Klose oder Müller nach. Tatkräftige Sponsoren und die Caritas-Stiftung übernahmen die Teilnehmerbeiträge der Kinder, deren Familien von unterschiedlichen Einrichtungen des Caritasverbandes Koblenz betreut wer-

den. „Neben den sportlichen Inhalten war es uns ein besonderes Anliegen, auch die sozialen Kompetenzen der Kinder zu fördern“, so Caritas-Mitarbeiter Marco Wagner, der die Kinder mit einem erfahrenen Trainer-Team betreute. „Teamgeist und wertschätzender Umgang wurden großgeschrieben – auf und neben dem Spielfeld.“ „Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Lotto-Stiftung, der Sparkasse Koblenz, der Volksbank Koblenz-Mittelrhein, der Rhein-Mosel-Werkstatt und dem gastgebenden VfR Eintracht Koblenz“, resümierte Caritasdirektorin Martina Best-Liesenfeld. „Mit ihrer Unterstützung schenken sie den Kindern eine unvergessliche Ferienwoche.“

Dave Gahan & Co unter freiem Himmel abfeiern

Open Air: „Depeche-Mode – Party for the sinners 23“ am Forsthaus Kühkopf

„Der Karthäuser“, das „Forsthaus Kühkopf“ und die „Druckluftkammer Koblenz“ präsentieren gemeinsam die Depeche Mode-Party schlechthin – erstmals unter freiem Himmel im Koblenzer Stadtwald.



DIE Kult-Band seit den 80er Jahren: Depeche Mode begeistert seit über 30 Jahren mit ihrer Musik. Am 19.9. wird der Sound von Dave Gahan (r.), Martin Gore (l.) und Andrew Fletcher (M.) am „Forsthaus Kühkopf“ unter freiem Himmel erschallen. Foto: Depeche Mode

Depeche Mode-Fans und Freunde der artverwandten Musikbereiche wie Synthie-Pop und Wave aus den Golden 80ies, Future Pop und EBM Klassiker kommen am 19. September im Koblenzer Stadtwald voll auf ihre Kosten. Ab 22 Uhr startet erstmals die bekannte „Party for the sinners“ (Party für Sünder) aus der Koblenzer Szene-Disco „Druckluftkammer“ Open Air als „Summer-End-Special“ am Forsthaus Kühkopf.

Die beiden DJ-Größen „DJ oneOone“ und „DJ Mortar“ werden an diesem Abend bis in die Nacht mit Musik von Depeche Mode, Yazoo, ML Gore, Dave Gahan über VNV Nation, Covenant, And One, Frozen Plasma, Apoptygma Berzerk, Soft Cell u.v.m. für 80er-Jahre-Feeling sor-

gen. Dabei steht die englische Kultband Depeche Mode, ebenso wie bei den 22 vorangegangenen „Parties for the sinners“, natürlich im Vordergrund. Eine musikalische Zeitreise von 1981 bis 2013, von der ersten Single „Dreaming of Me“ bis zur letzten „Should Be Higher“ erwartet die Partygäste unter dem freien Kob-

lenzer Nachthimmel.

Zu hoffen bleibt, dass der Wettergott ebenfalls ein Fan von Dave Gahan & Co ist, denn die Veranstaltung findet nur bei halbwegs gutem Wetter statt! Der Eintritt kostet 3 Euro und mit Speisen und Getränken zu zivilen Preisen ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Heri Lehnert präsentiert Jürgen Beckers

Kabarett über alltägliche Absonderlichkeiten am 26.9. im Bürgerhaus Waldesch

Mit seinem Programm „Mensch Hausmann ... wie das Leben so spielt!“ kommt das Multitalent Jürgen Beckers, alias Jürgen B. Hausmann am 26. September 2014 in das Bürgerhaus Waldesch – getrost seinem Motto: „Hausmann spielt das Leben, wie das Leben so spielt“.

Denn am liebsten widmet sich der Kabarettist den ganz normalen Menschen und ihren alltäglichen Absonderlichkeiten.

Dabei gelingt es ihm, sich dort aufzuhalten, wo Töpfe und andere Fettnäpfchen stehen. Wo Menschliches und Tierisches lebt. Der „Sprachpoet“ Beckers thematisiert die „Schweinegripp“, genauso wie einen Zahnarzttermin, den Besuch eines Brillengeschäftes oder den Wellness-Wahn („Isch tu ens watt für misch!“) – alles liebevoll verarbeitet zu echten Originalen, aber eben doch immer auch ganz nah am Leben.



Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr. Der Erlös ist auch diesmal für Projekte in der Gemeinde Waldesch bestimmt. Karten zum Preis von 10 Euro (Erwachsene)

und 5 Euro (Kinder und Jugendliche) sind ab sofort bei Heri Lehnert (02628/3373) und Regine Kraus-Baumann (02628/98 68 01) erhältlich.



Feiung Ehrenbreitstein **EINTRITT FREI!**
DONNERSTAGS:
RheinPuls
04.09. Peteles - Beatles Tribute
Terra Nova
11.09. Bobbin Baboons
18.09. Mayflower
FREITAGS & SAMSTAGS:
RheinPuls **unplugged**
EINTRITT FREI!
05.09. Yannick Monot
08.09. Stonehead Stompers
12.09. Blenz
20.09. Isabelle Klein Trio

03.09. Jürgen Beckers
04.09. Feiung Ehrenbreitstein
Meret Becker
04.09. Ehnert VS Ehnert
05.09. Blockflöte des Todes
07.09. Comedy Club
08.09. Klaus Paier & Asja Valcic
09.09. I Liguriani
10.09. Johannes Flöck
11.09. Kay Ray
13.09. Götz Widmann
14./15.09. Caveman
16.09. Cavequeen
17.09. Volker Weininger
19.09. B.B. & The Blues Shacks
19.09. Feiung Ehrenbreitstein
Emil Steinberger
19./20.09. Völkerball
21.09. Wanninger & Rixmann
22.09. Jasper van t'Hof
23.09. Luka Bloom
23.09. Literatur Live und Locker
Willi und Ernst
24.09. Komiker Jackpot
25./26.09. Little Show of Horror
27.09. **Bosstime**
28.09. - 03.10.
Emmi & Herr Willnowsky



Fahrbahnabsenkung auf der Zeisigstraße

In Höhe der Bushaltestelle Zeisigstraße auf der Karthause hat sich die Fahrbahn abgesenkt und stellt einige Gefahrenpunkte insbesondere für Rad- und Motorradfahrer dar. Die Karthäuser Stadträte Leo Biewer (l.) und Manfred Bastian (r.) haben erreicht, dass das 30 Meter lange beschädigte Teilstück der Zeisigstraße in den Straßenausbesserungsplan des Kommunalen Servicebetriebes der Stadt Koblenz aufgenommen wurde. Biewer und Bastian rechnen mit einem zeitnahen Beginn der Baumaßnahmen. Foto: Privat



Karthäuser Kindergarten St. Beatus wird renoviert

Die Ratsmitglieder Leo Biewer (CDU, l.) und Manfred Bastian (SPD, r.) freuen sich, dass der Kindergarten St. Beatus auf der Karthause renoviert und zu einer Kindertagesstätte ausgebaut wird. Die Baumaßnahmen dauern gemäß Angabe des Hochbauamtes der Stadt Koblenz rund ein Jahr. In dieser Zeit wird der Kindergartenbetrieb in Containern in unmittelbarer Nähe des Kindergartens St. Hedwig auf der Karthause fortgesetzt. Karthäuser Kinder und Erzieher können sich freuen, dass sie bald eine moderne Kindertagesstätte erhalten.

Karthäuser Gemüter erregt

Schreiben der Stadt sorgt für Aufregung bei Empfängern

Der Kommunale Servicebetrieb Koblenz hat mit einem Schreiben vom 8. August an die Grundstückseigentümer im Bereich „Kuckucksweg, Schwalbenweg und Bussardweg“ für Aufregung bei der betroffenen Bevölkerung gesorgt.

Der Servicebetrieb mahnte an, dass die Eigentümer der Reinigungspflicht und dem Winterdienst nicht ausreichend nachkommen und auch Unkraut sowie Gras von der Straße nicht entfernt und somit Fußgänger gefährdet werden.

Die Anlieger wehren sich gegen die Vorwürfe und haben die Stadträte Manfred Bastian und Leo Biewer um Hilfe gebeten.

Diese werden gemeinsam mit ihren Ratskollegen Monika Artz (CDU) und Thorsten Schneider (SPD) im September 2014 eine Bürgersprechstunde mit Vertretern des Kommunalen Servicebetriebes und der Koblenzer Wohnbau durchführen. Biewer und Bastian freuen sich auf eine rege Teilnahme, zumal dort auch andere Karthäuser Anlieger erörtert werden können.



SPD-Karthause kümmert sich um Anwohnerhinweis

Zwei Kanaldeckel im Bereich der Bushaltestelle „Am Fort Konstantin“ haben sich stark abgesenkt. Dieser Zustand ist insbesondere für Radfahrer gefährlich. „Wir haben daher umgehend die zuständige Stelle der Stadt Koblenz, den Kommunalen Servicebetrieb, informiert, und uns wurde eine schnelle Reparatur zugesagt“, so Ratsmitglied Manfred Bastian (r.). „Gerne kümmern wir uns um Anwohnerhinweise, vor allem wenn es um die Verkehrssicherheit geht“, ergänzte SPD-Ortsvereinsvorsitzender Thorsten Schneider (l.).

Preiswert Qualität tanken!

Shell geht! SB kommt!

SB
TANK

Deusing GmbH

SB Tankstelle Karthause · SB Tankstelle Moselring

Chorkonzert in St. Bruno

Die Rhein-Mosel-Sänger von der Karthause veranstalten am Freitag, 19.09.2014, ab 15 Uhr wieder ein Konzert in der Kapelle St. Bruno der Geschwister de Haye'schen Stiftung. Dargeboten wer-

den einige Kompositionen des Dirigenten Willi Schmidt sowie bekannte deutsche Chorsätze. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Die Sänger freuen sich auf Ihren Besuch.

Dem Sieger des Skat-Turniers winkt eine Reise nach Berlin

Koblenzer-Skat-Club lädt am 5.10. zum Preisskat ein

Am Sonntag, 5. Oktober, um 14 Uhr ist es soweit: Dann startet das Herbst-Preisskat-Turnier des Koblenzer-Skat-Clubs.

Ein besonderer Anreiz an diesem traditionellen Turnier teilzunehmen, sollten die dieses Mal ausgesetzten Preise sein. Der Verein freut und bedankt sich bei dem Sponsor MdB Dr. Michael Fuchs für den ersten Preis des Skat-Turniers. Eine erlebnisreiche Reise in die Hauptstadt Berlin für

zwei Personen winkt dem Sieger. Natürlich gehen weitere Preise - gut gefüllte Präsentkörbe - pro Tisch/1 Korb an die erfolgreichen Teilnehmer.

Bei einem Startgeld von 10 Euro und einem Abreizegeld von 1 Euro lohnt sich das Mitspielen (2 Runden a 48 Spiele nach den internationalen Regeln) im Vereinsheim des VfR Koblenz Karthause, Konrad-Zuse-Straße.



Baumängel an der Rüsternallee wurden beseitigt

Die Karthäuser Ratsmitglieder Biewer und Bastian hatten im November des vergangenen Jahres, nach der Sanierung der Fahrbahn-decke, Baufehler festgestellt. Insbesondere in der Nähe der Bushaltestellen bildeten sich bei Regen große Pfützen, sodass Fußgänger von vorbeifahrenden Autos mit Regenwasser angespritzt wurden. Zu Beginn der diesjährigen Sommerferien, wurden nun die Baufehler beseitigt.

Foto: Privat



Karthäuser AWO spendet für Kinderfreizeit

Auch in diesem Jahr freute sich Nils Kaminski vom AWO-Kreisverband über eine Spende der AWO-Karthause. „Wir unterstützen den AWO-Kreisverband schon seit vielen Jahren und sind froh, dass wieder viele Kinder eine tolle Ferienfreizeit hatten“, so die Ortsvereinsvorsitzende Johanna Peter. Das Foto zeigt v.l.n.r. den Leiter der Kinderfreizeit, Nils Kaminski, mit den Karthäuser AWO-Vorständen Johanna Peter, Erika Bastian und Thorsten Schneider. Foto: Privat

Kaul
Malerwerkstätten
seit 1876

Christof Kaul
Malermeister
Hammpfad 8
56075 Koblenz

tel.: (02 61) 5 23 84
Fax: (02 61) 5 24 51
www.maler-kaul.de

Rudolf Fetz

Ihr Spezialist für Bausanierungen

Bausanierungen • Bedachungen

Drosselgang 4
56075 Koblenz
☎ (02 61) 9 52 65-0
Fax (02 61) 9 52 65-50



**FINGERFOOD
BUFFETS
CATERING**

**PARTYSERVICE
KOBLENZ**

MARIO SCHREINER
FON 0178/7111889
WWW.PARTYSERVICE-KOBLENZ.DE

▶ VERMIETUNG

FERIENWOHNUNG KO-Karthause (bis 4 Personen) zu vermieten. Tel.: 52043 o. 0170-4859417, Fax: 53382

FREIZEITPARK AM GÜLSER MOSELBOGEN: Urlaub an der Untermosel mit herrlichen Rad- und Wanderwegen. Ferienhaus, 60 qm mit großem Garten in KO-Güls zu vermieten (für bis zu 5 Personen). Tel.: 52043, mobil: 0170-4859417, Fax: 0261-53382

SANIERTE UND MODERNE FERIENWOHNUNG für 1-2 Personen zu vermieten. Tel.: 0261-309002 www.pionierhoehe.de

MODERNE, FREUNDLICHE FERIENWOHNUNG für max. 3 Personen in KO-Karthause (Ost) zu vermieten. Tel.: 0261-54845

▶ MIETGESUCH

SUCHE 2-3 ZKB-WHG. mit Süd-West-Balkon/Terrasse/Garten in Koblenz (Karthause/Moselweiß/Raental/Goldgrude/Vorstadt/Oberwerth) oder Waldesch. Tel. 0151/21408561

SUCHE GARAGE auf der Karthause, Alexanderstr. bzw. Am Spitzberg, Nähe Sperlingssgasse und Am Falkenhorst. Tel.: 56892

▶ IMMOBILIEN-SUCHE

NETTES PAAR SUCHT auf der Karthause ein 1-2-Familienhaus mit Garten zum Kauf. Tel.: 0176-20482529

▶ JOBSUCHE

HAUSFRAU SUCHT Putzstelle von Privat. 0261/95235017

SENIORENHILFE, EINKAUFS-DIENST, MÖBELAUFBAU, GARTENPFLEGE Brauchen Sie Unterstützung in Ihrem Alltag? Biete Ihnen meine Hilfe an für den Einkauf, Haushalt, Rund um, am und im Haus, Fahrdienste, Sonstiges z.B. (Computer, TV-DVD-SAT anschließen/einstellen) uvm. Tel.: 0157-80479395

▶ JOBANGEBOT

SUCHEN REINIGUNGSKRÄFTE für ein Objekt in Koblenz Karthause, AZ. Mo.-Sa. 08:00-09:15 Uhr, Bewerber unter Reinigungsservice Puderbach GmbH, Tel.: 02602-1341260

▶ DIVERSES

EINKAUFSERVICE für Koblenz-Bad Ems-Neuwied - Tel. KO 22940 od. 0175 6688020 www.ihr-wocheneinkauf.de

▶ NACHHILFE

NACHHILFE/NACHPRÜFUNG in Mathe und Englisch, alle Klassen, inkl. Studenten. Tel.: 0157-81695306

BIETE QUALIFIZIERTE FÖRDERUNG in Mathe/Physik (inkl. Oberstufe). Tel.: 8897972

GRUND- HAUPT- UND SONDER-SCHULLEHRERIN erteilt qualifizierten Nachhilfeunterricht. Näheres unter Tel.: 9425198

DOZENTIN FÜR DEUTSCH erteilt Deutschunterricht für Ausländer, Einzel- oder Kleingruppen. Tel.: 9425198

Nah bei den Menschen – egal, ob Filiale oder Internet

Geschäftsstellen und Online-Angebote verschmelzen

Nähe ist bei der Sparkasse kein Zufall, sondern Absicht. Als regional und kommunal verankertes Kreditinstitut ist die Sparkasse sehr nah bei ihren Kunden: nicht nur räumlich, sondern auch persönlich mit kompetenten Mitarbeitern. „Unsere Kundennähe macht die Sparkasse besonders. Mit mehr als 50 Geschäftsstellen und Beratungszentren und einem Online-Angebot rund um die Uhr sind wir stets für unsere Kunden da und bieten einen Service, den kein anderes Finanzinstitut in unserer Heimat bietet“, betont Sparkassenchef Matthias Nester.

Neben dem flächendeckenden Angebot vor Ort, ist die Sparkasse auch im Internet mit ihren Produkten und Dienstleistungen stark vertreten und damit auch hier nah bei den Menschen. Denn die Nutzung der medialen Kanäle nimmt stetig zu, insbesondere mobil per Smartphone und Tablet-PC. So steigen die monatlichen Besucherzahlen der „Mobilien-Filiale“ der Sparkasse rasant. Die kostenlose App „Sparkasse“ bietet den Kunden neben den bewährten Zahlungsfunktionen vielseitige Informations- und Servicedienstleistungen. Sparkassen-Kunden

können über den sicheren Zugang der App Produkte auch direkt online abschließen.

Um der Sparkasse auch in der virtuellen Welt ein Gesicht zu geben, sieht der Kunde im Online-Banking das Foto seines Beraters mit den entsprechenden Kontaktdaten. So kann er direkt mit diesem Kontakt aufnehmen.

„So verschmelzen unsere Geschäftsstellen und die unterschiedlichen Online-Angebote zu einem einzigartigen, durch Menschen geprägtes Sparkassenangebot“, so Nester.

Ziel dieser Ausrichtung ist es, nah bei den Kunden zu sein, egal, ob persönlich vor Ort oder auch über die multimedialen Kanäle. Wichtig ist eine hohe Qualität zu bieten, sowohl beim persönlichen, als auch beim technischen Service.

Damit unterscheidet sich die Sparkasse ganz wesentlich zu anderen kreditwirtschaftlichen Anbietern. Nester: „Die Gründungsmotivation der Sparkasse vor über 200 Jahren war weder Gewinnstreben, noch in erster Linie Produktverkauf. Das gilt auch heute noch. Sparkassen sind keine Banken. Daran halten wir fest.“



Katholische Alteneinrichtungen Karthäuserhof

Geschwister de Haye'sche Stiftung
Im Dienst alter Menschen unterhalten wir:

- Seniorenwohnheime
- Wohnbereiche mit Pflege
150 Plätze hiervon 138 Einzelzimmer
- Tagespflege
- Mobiler Sozialer Dienst
- Kurzzeitpflege
- Sozialstation
24-Std. Dienst
- Med. Massage- und Bäderabteilung

Karl-Härle-Str. 1-5 • 56075 Koblenz • Tel.: 0261/501-0 • Fax.: 0261/501-203 • info@dehaye.de • www.dehaye.de



Vorleseclub beim Stadtteilfrühstück

Am 3. September präsentiert sich der Vorleseclub beim Stadtteilfrühstück.

In der Zeit von 9.30 bis 11.30 Uhr besteht die Möglichkeit lecker zu frühstücken, Freunde und Bekannte zu treffen aber auch neue Kontakte zu knüpfen. Der beliebte Frühstückstreff bietet auch die Möglichkeit sich über Vereine, Veranstaltungsangebote und Beratungsangebote zu informieren. Außerdem gibt es ein

kleines Rahmenprogramm mit Referenten häufig aus dem Kreis der Besucher/innen. Zum Stadtteilfrühstück im September liest der Vorleseclub des JuBüZ einiges aus seinem aktuellem Programm als kleinen Vorgeschmack auf die JuBüZ-Kulturtag im Oktober. Hört sich das gut an für Sie? Dann kommen Sie und plaudern Sie mit – herzliche Einladung zum Stadtteilfrühstück ins JuBüZ.

Erzählcafé jeden Montag

Jeden Montag ab 15 Uhr trifft man sich im Erzählcafé im JuBüZ. Das Erzählcafé lebt vom Mitmachen der Besucher/innen. Ursprünglich gab es vorher festgelegte Themen, über die sich ausgetauscht wurde. Mittlerweile findet ein munterer Austausch über alle möglichen Themengebiete statt. Allen haben Freude am Erzählen bzw. am Zuhören. Gerne werden Ausflugsziele und besondere kulturelle Tipps ausgetauscht. Es wird sich auch für gemeinsame Ausflüge verabredet oder sich gegenseitig ge-

holfen. Viele der regelmäßigen Besucher/innen nutzen die gemütliche, beinahe familiäre Atmosphäre, um ihren Geburtstag oder Hochzeitstag im Rahmen des Erzählcafés in netter Runde zu feiern. Unbestrittene Höhepunkte sind die besonderen Erzählcafénachmittage mit leckerem Kuchen oder einem Essen der Saison.

Im 2. Halbjahr ist auch wieder ein kleiner Ausflug geplant. Vielleicht interessiert Sie das Erzählcafé? Kein Problem – Gäste sind jederzeit willkommen!

Ausflug nach Klotten

Einen Ausflug in den Natur- und Wildpark Klotten veranstaltet das JuBüZ und der Hugendtreff „Maulwurf“ am 4. September für Kinder ab 10 Jahren. Die Kosten hierfür betragen 14,50 Euro.

Anmeldung im „Offenen Treff“ des JuBüZ oder im Jugendtreff „Maulwurf“. Alle Angebote werden von Pädagogen/innen des JuBüZ und des Jugendtreffs „Maulwurf“ begleitet.

Jungentag im JuBüZ

Am 6. August fand in Kooperation mit Uwe Ecker, dem Schulsozialarbeiter der Realschule plus, der „Jungentag“ im JuBüZ statt.

Um 13 Uhr man sich um gemeinsam die Planung für den Tag zu besprechen. Anschließend ging es in den Kraftraum der Schule

und zum Fußballspielen auf den Freiplatz. Nachdem alle ausgearbeitet waren, wurde gemeinsam eingekauft und der Grill angeheizt. Bei Tischtennis, Boxen am neuen Boxsack und angeregten Gesprächen ließ man schließlich einen schönen und ereignisreichen Tag unter Jungs ausklingen.

Russischer Treff im JuBüZ

Beratung und Infos für Bürger mit Migrationshintergrund

Seit einem Jahr gibt es den Treff für russisch sprechende Karthäuser und Karthäuserinnen. Hier haben sie ein Mal im Monat Gelegenheit sich zu treffen und auszutauschen. Geleitet wird der Treff von Viktoria Demeshko (Mitglied des Beirates für Migration und Integration der Stadt Koblenz). In netter Atmosphäre bietet Demeshko Beratung, Informationen und Austausch zu verschiedenen Themen des alltäglichen Lebens für russisch sprechende Menschen auf der Karthause. Der russische Treff findet an folgenden Terminen in

der Zeit von 15-17 Uhr in Raum 3 des Jugend- und Bürgerzentrums (unterer Eingang) statt: 17.09., 15.10., 12.11., 10.12.

Parallel dazu bietet der Arbeitskreis Integration der CDU-Karthause unter dem Vorsitz von Zemfira Dlovani an diesen Tagen eine Beratungsstunde an, zu der Karthäuserinnen und Karthäuser mit und ohne Migrationshintergrund mit ihren Anliegen herzlich eingeladen sind. Die Beratung kann gegebenenfalls auch in russischer, englischer, armenischer oder kurdischer Sprache erfolgen.

Spieltreff auch in den Ferien

Für die spielfreudigen Bürgerinnen und Bürger besteht die Möglichkeit, dienstags zwischen 15 und 18 Uhr, im Bürgerbereich zu spielen. Verschiedene Gesellschaftsspiele stehen zur Auswahl. Sollten Sie zuhause ein Lieblingsspiel haben und es fehlen Ihnen die Spielpartner/innen, dann kommen Sie zum Spieltreff und stellen Sie uns Ihr Spiel vor. Es finden sich bestimmt interessierte Mitspieler/innen. Zurzeit spielen zehn bis zwölf Damen regelmäßig. Besonders beliebt ist das Spiel Rummikub. Es gibt mittlerweile eine relativ feste Spielgruppe von vier bis fünf Spielerinnen. Alle anderen wechseln auch gerne die

Spiele und lernen dabei neue Spiele kennen. Vor allem ist es immer wieder spannend, die unterschiedlichen Spielregeln kennen zu lernen und sich dann auf gemeinsame Regeln zu einigen. Beliebt ist zu Beginn die gemeinsame kleine Kaffeerunde zum Austausch über die unterschiedlichsten Themen. Herzliche Einladung an alle, die uns gerne mal kennenlernen möchten und Spaß am Spiel haben.

Der Spieltreff wird jeden zweiten und vierten Dienstag eines Monats im JuBüZ angeboten. Im September jeweils am 09.09. und am 23.09., jeweils von 15-18 Uhr.

IHR FRISEURTEAM

HAARSCHNEIDER

Inh. Carmen Schneider

Trendfrisuren für die ganze Familie!

- Spezielle Langhaar-Dauerwelle
- Hochsteckfrisuren
- Individuelle Typberatung
- Moderne Strähnentechiken

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi	8.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.30 - 19.00 Uhr*
Freitag	8.30 - 19.00 Uhr
Samstag	8.00 - 14.00 Uhr

* nach vorheriger Anmeldung bis 20 Uhr

EKZ Berliner Ring • Karthause
Potsdamer Straße 31 • Telefon 0261-51559

Medaillenregen für Koblenzer Drachenboot-Team

Ein Karthäuser und drei Moselweißer Sportler erfolgreich bei Drachenboot-EM in Tschechien

Die von der European Dragon Boat Federation (EDBF) im tschechischen Racice ausgerichtete 11. Europameisterschaft der Nationalmannschaften im Drachenboot war für den Deutschen Drachenboot Verband (DDV) und im Besonderen für insgesamt vier Sportler von der Karthause

und Moselweiß (alle Koblenzer Ruderclub Rhenania) ein großartiger Erfolg.

Nach drei harten Wettkampftagen bei hochsommerlichen Temperaturen sicherte sich das Team aus Deutschland mit 16 Gold-, 7 Silber- und 6 Bronzemedailles den ersten Platz in der Nation-

wertung. Deutlich der Vorsprung zum zweitplatzierten ukrainischen Team und vor allen Dingen zum Team aus Großbritannien (Platz 5), die im Jahr 2012 noch den Sieg einfahren konnten.

Im Premium-Mixed-Boot erkämpften sich der Karthäuser Andreas Müller-Gatermann und die Moselweißer Lukas Mallmann, Jan Anspach und Frederik Anspach, Silber über 500 Meter und die Europameistertitel über die 2000- und 200 Meter-Distanz. Komplettiert wurde dieser Medaillenregen durch eine weitere Goldmedaille der „Vier“ in der

Klasse „Premium-open Smallboat“ über die 2.000 Meter sowie einer Silbermedaille in gleicher Startklasse über 500 Meter. Getreu dem Motto „Nach dem Wettkampfstag beginnt nun der Wettkampf“ beginnt nun für Andreas Müller Gatermann, Lukas Mallmann, Jan Anspach und Frederik Anspach die Vorbereitung auf die 12th World Nations Championships in Toronto/Canada im kommenden Jahr. Erst einmal wird aber ausgiebig gefeiert – und sich dann auf die bereits im September stattfindenden Club Crews World Championships im italienischen Ravenna vorbereitet.



Das Foto zeigt obere Reihe v.l.n.r.: Jan Anspach (Moselweiß), Andreas Müller Gatermann (Karthause), Fabian Bolling, Jan Niclas Nöller, Jörg Froitzheim (Vizepräsident Deutscher Drachenboot Verband), Brit Gutmann (Vorsitzende Stadtverband Koblenz, Rot-Weiß Koblenz), Lukas Mallmann (Moselweiß). Untere Reihe v.l.n.r.: Franziska Mallmann, Manuel Bolling, Frederik Anspach (Moselweiß) und Johanna Mallmann, alle Sportler vom Koblenzer Ruderclub Rhenania (bis auf Brit Gutmann).

„Tag der Kampfkünste“ auf der Karthause erleben

Fernöstlicher Kampfsport am 27.9. im Schulzentrum

Das Schulsportzentrum Karthause steht am Samstag, 27. September, ab 15 Uhr, ganz im Zeichen verschiedener Kampfsportarten – auch traditionelle fernöstliche Kampfsportarten werden präsentiert. Beim „Tag der Kampfkünste“ werden mehr als 100 Sportler aus Rheinland-Pfalz und anderen Bundesländern zeigen, dass Körperbeherrschung und seelisches Gleichgewicht eins sein müssen um erfolgreich zu sein. Demonstriert werden Techniken, die sonst selten zu sehen sind. Neben Judo, Karate, Kendo und Teakwondo, stehen „Naginata“, „Wing Tshunkung Fu“, „Judo Stockkampf“ oder „Aikido“ sowie weitere Kampfsportarten auf dem Pro-



gramm.

Der „Tag der Kampfkünste“ steht unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig.

Der Eintritt kostet für Erwachsene 5 Euro, für Kinder 1 Euro. Der gesamte Erlös der Benefizveranstaltung ist für das Kinderhospiz Koblenz bestimmt. Veranstalter ist Leo Halfpap, Abteilung Wado-Ryu Karate von TuS Rot-Weiß Koblenz.

Die alternative Stadtrundfahrt

Koblenz erleben mit Rainer Zufall im Kevag-Oldie-Bus

Darauf haben viele gewartet: Ab Mittwoch, 10. September, heißt es wieder „Rainer Zufall on Tour“ – „Dä Hejel erklärt Kowelenz!“ Karten dazu gibt's im Kevag/EVM-Kundencenter im Löhr-Center. Termine im September:

10.9., 17.9. und 24.9. Weitere Termine im Oktober sind der 1.10., 8.10., 15.10., 22.10. und 29.10.

Abfahrt ist jeweils um 18.30 Uhr am Parkplatz der Sporthalle Oberwerth.



Mitarbeiter „umrunden“ jährlich 2,5 Mal die Welt
Insgesamt wurden 2014 schon drei neue Dienstfahrzeuge für die Mitarbeiter der Sozialstation der Geschwister de Hayschen Stiftung gekauft. Jedes Fahrzeug hat einen Wert von ca. 9.000 Euro. Die drei neuen Ford Ka's, sowie sechs weitere Fahrzeuge stehen den Mitarbeitern zur Verfügung um ca. 180 Patienten auf der Karthause, in Moselweiß, Lay, der Koblenzer Vorstadt und in Waldesch zu pflegen und zu betreuen. Dabei legen die 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sozialstation mit den Dienstfahrzeugen jährlich insgesamt 105.000 Kilometer zurück. Das entspricht einer zweieinhalbfachen Weltumrundung. Die Sozialstation ist ein Element der Geschwister de Hayschen Stiftung, die bereits seit 1968 auf der Karthause ansässig ist und stationäre und ambulante Pflege, Tageszentrum, betreutes Wohnen, sowie Kurzzeitpflege unter einem Dach beherbergt.

Foto: Privat

VR-BankCard PLUS – exklusiv für Mitglieder!

„Goldene Zeiten.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank Koblenz Mittelrhein eG

Postleitzahl: 56075 Koblenz • 0271 201674

www.vrbank.de

DEPECHE MODE
PARTY FOR THE SINNERS
19.09.2014
OPEN AIR
SUMMER SPECIAL
FORSTHAUS KÜHKOPF
DJ ONE ONE
DJ MORTAR

WWW.DRUCKLUFTKAMMER.DE DESIGN BY WWW.THINKTANKART.DE
ON FACEBOOK: DRUCKLUFTKAMMER & DEPECHE MODE - PARTY FOR THE SINNERS

PRESENTED BY **Der Karthäuser** **Juchhuns Stühlpf**

1 MONTAG

KIRMESGESELLSCHAFT ST. BEATUS: 11 Uhr, Traditioneller Fröhschoppen, Kirmesplatz Spechtstraße

JUBÜZ: 15-17 Uhr, Erzählcafé, JuBüZ-Karthause (s.S.26)

2 DIENSTAG

EV. KIRCHENGEMEINDE: 15-17 Uhr, Dienstags-Treff mit Kaffee & Kuchen, Leihbücherei und Literaturkreis, Dreifaltigkeitshaus

KSC: 18.30 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, „VfR-Vereinsheim“

NZGG: 20 Uhr, Vereinsstamm-tisch, VfR-Vereinsheim

3 MITTWOCH

JUBÜZ: 9.30 Uhr, Stadtteilfrühstück, JuBüZ Karthause (s. S. 26)

JUBÜZ: 18-20 Uhr, Stadtteil-Theater, JuBüZ Karthause

4 DONNERSTAG

KSC: 10.30 Uhr, Senioren-Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, „VfR-Vereinsheim“

5 FREITAG

KARTHÄUSER-MÖHNEN-VEREIN: 19 Uhr, Stammtisch, VfR-Vereinsheim

„KOBLENZ FEIERT“: 18-24 Uhr, „Vorwiesn“ zum Koblenzer Oktoberfest, Messeplatz Wallersheim (s.S.31)

KSC: 19 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, VfR-Vereinsheim

FUSSBALL-REGIONALLIGA SÜD-WEST: 19 Uhr, 1. FC Saarbrücken - TuS Koblenz, Ludwigsparkstadion

6 SAMSTAG

„KOBLENZ FEIERT“: 18-24 Uhr, „Vorwiesn“ zum Koblenzer Oktoberfest, Messeplatz Wallersheim (s.S.31)

7 SONNTAG

FORSTAMT KOBLENZ: 10-18 Uhr, Waldaktionstag „WaldEinblicke“, Remstecken (s.S.8)

8 MONTAG

FAMILIENBILDUNGSSTÄTTE: 9.30-11.30 Uhr, „Mach-mit-Spielegruppe“, JuBüZ Karthause (s.S. 6)

JUBÜZ: 15-17 Uhr, Erzählcafé, JuBüZ-Karthause

9 DIENSTAG

JUBÜZ: 15-18 Uhr, Spieletreff, JuBüZ Karthause (s. S. 26)

MÄNNERKREIS KARTHAUSE:

10 Uhr, Treffen interessierter Männer, Mehr Infos im Ev. Gemeindebrief, Clubraum Dreifaltigkeitshaus

KSC: 18.30 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, „VfR-Vereinsheim“

10 MITTWOCH

ORTSRING KARTHAUSE: 19.30 Uhr, Treffen der Vereine, Gaststätte „Buongiorno“

JUBÜZ: 18-20 Uhr, Stadtteil-Theater, JuBüZ Karthause

11 DONNERSTAG

KSC: 10.30 Uhr, Senioren-Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, „VfR-Vereinsheim“

12 FREITAG

KSC: 19 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, VfR-Vereinsheim

FUSSBALL-REGIONALLIGA SÜD-WEST: 19 Uhr, TuS Koblenz - 1. FC Kaiserslautern II, Stadion Oberwerth

13 SAMSTAG

KARTHÄUSER MÖHNEN: 11 Uhr, 11. Karthäuser Kriebelchenfest, JuBüZ Karthause (s.S.3)

SENIORENRESIDENZ MOSELTAL: ab 11 Uhr, „Tag der offenen Tür“ zum 15jährigen Bestehen, Moselweißerstraße 123, Moselweiß (s.S. 19)

14 SONNTAG

MUSEUM MOSELWEISS: 14 Uhr, Ausstellungseröffnung „Zeitreise durch die Gülser Straße“, Gülser Str. 34-36, Moselweiß (s.S.19)

15 MONTAG

FAMILIENBILDUNGSSTÄTTE: 9.30-11.30 Uhr, „Mach-mit-Spielegruppe“, JuBüZ Karthause (s.S. 6)

JUBÜZ: 15-17 Uhr, Erzählcafé, JuBüZ-Karthause

16 DIENSTAG

KFD-ST. HEDWIG: 14 Uhr, Wanderung, Treffpunkt Kirche 14 Uhr

CDU KARTHAUSE: 17 Uhr, Bürger-sprechstunde mit den Stadtratsmitgliedern Leo Biewer und Monika Artz, „Cafe Sonnenschein“

KSC: 18.30 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, „VfR-Vereinsheim“

17 MITTWOCH

JUBÜZ/CDU-KARTHAUSE: 15-17 Uhr, „Russischer Treff“, JuBüZ Karthause (s.S. 26)

JUBÜZ: 18-20 Uhr, Stadtteil-Theater, JuBüZ Karthause

AWO-KARTHAUSE: 15 Uhr, AWO-Stammtisch, „Café Sonnenschein“

18 DONNERSTAG

KSC: 10.30 Uhr, Senioren-Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, „VfR-Vereinsheim“

AWO KARTHAUSE: 19 Uhr, Vorstandssitzung, VfR-Vereinsheim, Konrad-Zuse-Str.



PIZZERIA ARTUSO: 20 Uhr, Deutsch-italienischer Schlagerabend mit „Albert von Locke“, Koblenzer Str. 47, Moselweiß (s.S.18)

19 FREITAG

RHEIN-MOSEL-SÄNGER: 15 Uhr, Chorkonzert, Kapelle „St. Bruno“, Karl-Härle-Str. 1-5

KSC: 19 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, VfR-Vereinsheim

FORSTHAUS KÜHKOPF: 22 Uhr, Depeche Mode – Party fort he Sinners, Stadtwald Forsthaus Kühkopf(s.S.21)

20 SAMSTAG

KIGA ST. HEDWIG: 10-12 Uhr, Kleider- und Spielzeugbasar, KiGa St. Hedwig, Zwickauer Str. (s.S.9)

22 MONTAG

FAMILIENBILDUNGSSTÄTTE: 9.30-11.30 Uhr, „Mach-mit-Spielegruppe“, JuBüZ Karthause (s.S. 6)

JUBÜZ: 15-17 Uhr, Erzählcafé, JuBüZ-Karthause

23 DIENSTAG

MÄNNERKREIS KARTHAUSE: 10 Uhr, Treffen interessierter Männer, Mehr Infos im Ev. Gemeindebrief, Clubraum Dreifaltigkeitshaus

KSC: 18.30 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, „VfR-Vereinsheim“

JUBÜZ: 15-18 Uhr, Spieletreff, JuBüZ Karthause (s. S. 26)

FUSSBALL-REGIONALLIGA SÜDWEST: 19 Uhr, Eintracht Trier - TuS Koblenz, Moselstadion

24 MITTWOCH

KFD-ST.HEDWIG: 18 Uhr, Stammtisch, VfR-Vereinsheim

JUBÜZ: 18-20 Uhr, Stadtteil-Theater, JuBüZ Karthause

25 DONNERSTAG

KSC: 10.30 Uhr, Senioren-Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, „VfR-Vereinsheim“

26 FREITAG

KSC: 19 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, VfR-Vereinsheim

HERI LEHNERT PRÄSENTIERT...: 20 Uhr, Jürgen Beckers, alias Jürgen B. Hausmann, Bürgerhaus Waldesch (s.S.21)

27 SAMSTAG

KITA „ARCHE NOAH“: 14.30-16.30 Uhr, Flohmarkt rund ums Kind, Gothaer Str. 21 (s.S.11)

FUSSBALL-REGIONALLIGA SÜDWEST: 14 Uhr, TuS Koblenz - Kickers Offenbach, Stadion Oberwerth

RW KOBLENZ: 15 Uhr, „Tag der Kampfkünste“, Schulsporthalle Karthause (s.S.27)

28 SONNTAG



FORSTHAUS KÜHKOPF: 10.30 Uhr, Comedy-Frühstück mit „Rainer Zufall“ und dem neuen Programm „Dau hast mir grad noch gefehlt“, Anmeldung erforderlich unter Tel.: 54155, Forsthaus Kühkopf

29 MONTAG

FAMILIENBILDUNGSSTÄTTE: 9.30-11.30 Uhr, „Mach-mit-Spielegruppe“, JuBüZ Karthause (s.S. 6)

30 DIENSTAG

KSC: 18.30 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, „VfR-Vereinsheim“

Erforschend anberu!
UNSER TOP-ANGEBOT IM SEPTEMBER
 Gültig vom 01.09.2014- 30.09.2014

Paulaner
 Oktoberfestbier
 20 x 0,5 Ltr.
13,99 + 3,10 Pfd.
 1,40 Euro/Ltr.

Hofbräu
 Oktoberfestbier
 20 x 0,5 Ltr.
12,99 + 3,10 Pfd.
 1,30 Euro/Ltr.

Spaten
 Oktoberfestbier
 20 x 0,5 Ltr.
12,99 + 3,10 Pfd.
 1,30 Euro/Ltr.

Smirnoff
 37,5% alc.
 0,7Ltr.
9,99
 14,27 Euro/Ltr.

trinkgut
 ROSSMANN KG
 Wallersheimer Weg 34 - 56070 Koblenz
 Bestellhotline: 0261-9 82 41 34

ZÜNDSTOFF | Leserbriefe

Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Briefe und E-Mails ohne Angabe von Name u. Adresse können nicht veröffentlicht werden. Für Rückfragen geben Sie bitte Ihre Tel.-Nr. an. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Es fällt manchmal schwer den Frust mit der Uniform abzustreifen

Zu diversen Zerstörungen an fremdem und allgemeinem Eigentum in der jüngsten Zeit auf der Karthause, äußert sich ein Ordnungsbeamter in einem Brief an den Karthäuser Ortsring. Da dieser sehr zutreffend ist, möchte „Der Karthäuser“ seinen Leserinnen und Lesern diesen Brief nicht vorenthalten. Nach Rücksprache mit dem Verfasser, wird sein Brief an dieser Stelle anonym veröffentlicht. Der Name ist der Redaktion bekannt.

Es ist sehr bedauerlich, dass einigen Mitmenschen die elementarsten Grundzüge von Respekt gegenüber Mensch und Natur scheinbar nicht in die Wiege gelegt worden sind. Beruflich bedingt bin ich zwar zwingend fast täglich mit solchen „Problemfällen“ betraut, frage mich jedoch trotz meines noch relativ „jungen Alters“, ob in meinem Elternhaus zu hohe Maßstäbe an Grundprinzipien des menschlichen Zusammenlebens gesteckt worden sind, sich die Zeiten vielleicht einfach geändert haben oder ob sich die Zahl der „Rabauken“ exorbitant vermehrt. Die Wahrheit liegt vielleicht irgendwo dazwischen.

Wie man so schön sagt: „Zeiten ändern sich“. Generell ist diese Floskel ja auch nicht negativ zu verstehen. Körperliche Züchtigungen sind beispielsweise im heutigen Zeitalter gesellschaft-

lich glücklicherweise nicht mehr akzeptabel. Heutige Jugendliche und junge Erwachsene können ebenso selbstbewusster auftreten und bereits in jungen Jahren ihren Lebensstil und ihre Richtung finden. Klasse finde ich z.B., dass in der heutigen Zeit vielen Jugendlichen die Möglichkeit gegeben ist, durch beispielsweise Au-Pair-Tätigkeiten in den USA, die Welt zu erkunden und zu entdecken. Das wäre noch eine Generation früher kaum denkbar gewesen.

Vielleicht müssen wir auch damit leben, das die „jungen Leute“ nicht an der Supermarktkasse, wie früher oder auch heute noch auf dem Land üblich, mit den anderen Wartenden ein „Brötchen-Butter-Gespräch“ führen oder die ältere Dame vorlassen um dieser die unnötige Wartezeit etwas zu verkürzen. Das ist scheinbar der Preis, den die Gesellschaft „zahlen“ muss für die Eigenständigkeit.

Persönlich möchte ich jedoch nicht akzeptieren, dass sich die Gesellschaft vor Einzelnen zurückziehen, oder sogar fürchten muss. Eine mit dem Rollator vorbeigehende ältere Dame mit schweren Einkaufstaschen wird ausgelacht, statt ihr eventuell Hilfe für den Heimweg anzubieten. Fällt dieser Dame dann eine ihrer Einkaufstüten runter, der gerade getätigte Einkauf verteilt sich auf dem gesamten Gehweg

wird lieber das Smartphone gezückt um ein „cooles Video“ zu drehen, statt der Seniorin zu helfen. Denn ein paar „LIKES“ und Kommentierungen auf Facebook sind scheinbar mehr wert, als „Mensch zu sein“.

Eine Entwicklung, die alles andere als im Interesse der Gesellschaft sein kann, auch wenn der von mir geschilderte Fall zugegebener Maße sehr plakativ dargestellt ist.

Die „Jugend“ (worunter ich auch junge Erwachsene verstehe) kann man sicherlich nicht pauschalisieren, dennoch empfinde ich einen gewissen sich abzeichnenden Trend. War meine oben genannte Schilderung früher noch eher die pressereife Ausnahme, gehört dies heute zum täglichen Gemeinschaftsleben. Die Frage welche sich stellt: Wie lösen wir das Problem?

Auch hier scheue ich nicht den Vergleich zu meinem Elternhaus. Wenn ich aufgrund unrühmlichen Verhaltens von dem Klassenlehrer einen „Tadel“ bekommen hatte, wurde ich für mein Verhalten aus dem elterlichen Haus nicht gerade gelobt. Angenommen der „Schutzmann“ hätte mich betrunken nach Hause gebracht (ohne das ich sonst etwas gemacht hätte), wüsste ich, was mich zu Hause erwartet hätte: Eine Standpauke (körperliche Strafe habe ich nie erfahren!), Kürzung des Taschen-

geldes und evtl. auch einen Hausarrest. Dieses habe ich akzeptiert, da ich Respekt, aber keine Angst, vor meinen Eltern habe (noch heute!). Weiterhin habe ich mich bei dem Lehrer oder dem Schutzmann persönlich entschuldigt.

Wenn wir dieses kurze Szenario auf den heutigen Standpunkt übertragen. Was glauben Sie, wie oft sich bisher ein „Ausrutscher“ bei uns entschuldigt hat? Ich glaube, das kann ich bisher an zwei Fingern abzählen. Im Gegenteil, dem Lehrer wird zunächst einmal unterstellt, er würde seine Arbeit nicht richtig machen, und der Schutzmann wird ersteinmal zurecht gewiesen, dass er sich nicht in die Erziehung einzumischen habe. Ach ja, und dann ist bei den Eltern häufig zunächst mal die Frage an den Schutzmann gerichtet: „Dürfen Sie das überhaupt?“. Ich glaube, Sie haben verstanden was ich damit sagen möchte.

Vielleicht steckt in meiner obigen Antwort auch ein wenig persönlicher Frust, welcher eigentlich in der Uniform hängen bleiben sollte, jedoch ist es für mich manchmal schwierig diese Uniform im übertragenen Sinne auch „auszuziehen“.

Verfasser möchte nicht namentlich genannt werden, Name ist aber der Redaktion bekannt.



Wir haben für jeden die Richtige!

Gleitsichtbrille mit entspiegelten und gehärteten Kunststoffgläsern*

ab **298,-**

]* GWmax bis 400 / 4,00 dpt / cyl 2,00 dpt

der Optiker.

Inh.: Detlef Hevert

Brillen · Kontaktlinsen · Beratung

Potsdamer Straße 27 · 56075 Koblenz / Karthause · Tel.: 02 61 / 579 11 66

2. Koblenzer Oktoberfest lockt auf die „Wallerseimer Wies'n“

„Vorwiesn“ soll Geschmack auf „Mega-Wiesn“ machen – Vorverkauf zum Koblenzer Oktoberfest läuft auf Hochtouren

Vom 19. September bis 11. Oktober (Einlass jeweils 17 Uhr, sonntags 11 Uhr) geht es an vier Wochenenden auf dem Wallerseimer Messegelände wieder richtig rund. Wer nicht so lange warten will, der kann sich auch schon am Freitag und Samstag, 5. und 6. September (Einlass 17 Uhr) bei der „Vorwiesn“ einen Vorgeschmack holen.

Wiesnwirt Jürgen Lichter, empfiehlt sogar, sich jetzt schon hierfür Tickets zu sichern, da etliche Veranstaltungstage der Koblenzer „Mega-Wiesn“, wie das Oktoberfest auch genannt wird, bereits stark gebucht sind.

Rund 3.000 Gäste finden gegenüber dem zur Premiere im Vorjahr auf 3.400 Quadratmeter vergrößerten Festzelt mit der Alm-Hütten-Atmosphäre Platz. Genießen Sie bayerische Schmankerl und das eigens eingebraute Festbier der Bitburger Braugruppe. Aber es gibt auch weitere Neuerungen – so die Umgestaltung der VIP-Wiesnboxen. Hier wird es keine Trennwand mehr zwischen Buffet-Bereich und Boxen geben, so dass auch die Gäste von dort einen Einblick auf die Bühne haben.



„O'zapft is“ zwar noch nicht, doch Partner, Sponsoren, Freunde und Wiesnwirt Jürgen Lichter (4.v.l.) stellen kürzlich im Hause Mercedes-Benz in Koblenz voller Vorfreude das 2. Koblenzer Oktoberfest vor.
Foto: Oliver Schupp

Jürgen Lichter freut sich, die Neugestaltung des Festzelts schon auf der „Vorwiesn“ präsentieren zu können. Diese steigt am 5./6.9. unter dem Motto „Koblenz feiert“. Lichter: „Wir wollen uns damit für die tolle erste Koblenzer Mega-Wiesn im Vorjahr bedanken und den Gästen schon mal im Vorfeld Geschmack auf das zweite Koblenzer Oktoberfest machen.“

Schon auf der „Vorwiesn“ erwartet die Feierlustigen an beiden Abenden von 18 bis 24 Uhr ein Live-Musikspektakel der guten Laune. Neben „Aischzeit“, die an beiden Abenden für den folkloristischen Teil sorgen, gibt es Stim-

mungsmusik bekannter Interpreten. So sind u.a. am Freitag Tim Toupet und die Neuwieder Powerfrau des Popschlagers, Marry, mit von der Partie, am Samstag heizen u.a. Alm-Klaus und Yvie, die Königin des Apres Ski, ein.

Nach zwei Wochen Pause geht es dann dann mit der „Mega-Wiesn“, dem Koblenzer Oktoberfest, weiter. Vom 19.9. bis 11.10. gibt es an vier Wochenenden und neun Abendveranstaltungen Party pur mit tollen Oktoberfest- und Partybands. Drei Familiensonntage runden das Programm ab.

Heiß begehrt ist bereits jetzt die große Mallorca-Party am Sams-

tag, 27.9., u.a. mit Jürgen Drews, dem „König von Mallorca“, Markus Becker und weiteren Ballermann-Größen. Hierzu ist der Vorverkauf bereits rege in Gange – ebenso für die kölsche Nacht am Samstag, 20.9. Ein Supernakler wartet am Samstag, 4.10. auf die Gäste. Dann rocken die Schürzenjäger das Koblenzer Wiesnzelt.

Die Sonntage erhalten nach dem eintrittsfreien Frühschoppen-Konzert (11.30 bis 14 Uhr) einen neuen Anstrich: An den Nachmittagen wird diesmal ein buntes Programm geboten, so am 28.9. mit Kinderprogramm (15-18 Uhr; u.a. mit der ARD-Maus) oder am 5.10. „Kölsche Tön“ mit 15 Top Acts (15-19 Uhr).

Der Höhepunkt steigt dann am 21.9. (14 - 19 Uhr), wenn u.a. die erste „Miss Dimdl“ der Koblenzer „Mega-Wiesn“ gewählt wird. Karten für die Vorwiesn und das Oktoberfest gibt es online unter www.koblenzer-oktoberfest.com oder unter der Hotline (0651) 9790777, Tischreservierungen (8 Personen) sind unter (0261) 983 993 17 möglich. Das gesamte Programm ist ebenfalls auf der Homepage einzusehen.

Ballettschule Karthause unter neuer Leitung

Anzeige

Diplomierter Ballett-Profi Slava Sorokin gibt sein Können an junge Tänzerinnen und Tänzer weiter

Slava Sorokin (kleines Foto) kommt gebürtig aus der Ukraine, wo er bereits seit früher Kindheit vom Ballett begeistert war. Nach einem abgeschlossenen Studium an den Balletthochschulen in der Ukraine und in Italien tanzte Slava Sorokin in Theatern vieler großer Städte wie Kiew, Frankfurt, Erfurt oder Dresden. Auch im Koblenzer Stadttheater stand Sorokin einige Jahre auf der Bühne.

„Ich habe mir schon immer gewünscht, eine eigene Ballettschule zu leiten um meine Kenntnisse an junge Tänzer und Tänzerinnen weiterzugeben und mich als Pädagoge und Choreograph zu engagieren und weiter zu entwickeln“, so Sorokin. Seit 1998 unterrichtet er ununterbrochen Ballett, Jazztanz und



andere Tanzrichtungen bei vielen renommierten Tanzschulen und Vereinen, sowohl im In- als auch im Ausland. Im Januar 2014 hat er sich nun seinen Wunsch erfüllt und die Leitung der Ballettschule Karthause übernommen. „Wir haben uns direkt in die Proben für unsere neue Aufführung gestürzt“, erklärt der Ballett-Profi und freut sich, das Ergebnis am 29. und 30. November der Öffentlichkeit präsentieren zu können. Mit dem „Nussknacker“, einem der

berühmtesten Stücke der Ballettwelt, werden Tänzerinnen und Tänzer seiner Schule dann ihr Können unter Beweis stellen. Kinder (ab 3 Jahre), Jugendliche und Erwachsene (ohne Altersbegrenzung), die vielleicht ebenfalls Ballett tanzen möchten, haben auf der Karthause hierzu die Möglichkeit. Es sind noch ein paar Plätze in den Montag-, Dienstag- und Mittwoch-Ballettgruppen frei. Jugendliche und Erwachsene haben zudem die Möglichkeit neben dem klassi-

schen Ballett auch das Jazztraining zu besuchen. „Tanzen macht Spaß, verbessert das Wohlbefinden und die Körperhaltung, macht den eigenen Körper gelenkiger und beherrschbarer, hilft jung und fit zu bleiben“, erklärt Sorokin. „Daher ist Ballett und Jazztanz ideal, sowohl für Kinder, Jugendliche als auch für Erwachsene jeden Alters.“ Weitere Infos im Internet unter www.ballettschule-karthause.de oder unter Telefon: 0261-942-3825 (Mobil: 0175-4455461) Slava Sorokin und das Team der Ballettschule Karthause wünschen allen Tänzerinnen und Tänzern einen guten Start ins neue Schuljahr, Gesundheit und weiterhin viel Spaß beim Tanzen.



*Meine Sparkasse und ich
eröffnen eine Filiale auf
der Terrasse.*

**Und wo hätten Sie
Ihre Sparkasse gern?**

Persönlich in der Geschäftsstelle, rund um die Uhr auf Ihrem Rechner oder unterwegs per App: Ihre Sparkasse ist überall dort, wo Sie es sind.